Allgemeine Geschäftsbedingungen

Inhaber und Betreiber des Portals: www.flipo.de

Firmenname: pelicantravel.com s.r.o.
Adresse: Pribinova 17954/10, 811 09 Bratislava, Slovenská republika
Eintrag im Handelsregister: Stadtgericht Bratislava III, Abschnitt GmbH, Einlage Nr. 32895/B
IdNr: 35897821

Kontakt:

Flüge
info@flipo.de
+49 8989 657 998

(nachstehend als "Flipo" genannt)

aktualisiert: 18.07.2025

A. ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR DEN VERKAUF VON FLUGTICKETS
   I. Begriffsbestimmungen
   II. Buchungsbestimmungen und -Abwicklung
   III. Allgemeine Vertragsbedingungen für den Verkauf von Flugtickets von Billigfluggesellschaften
   IV. Allgemeine Bedingungen für den Verkauf von Kombi-Flugtickets
   V. Teilweise oder vollständig per Gutschein für die stornierte Reise bezahlte Flugtickets
B. GEMEINSAME BESTIMMUNGEN DER ALLGEMEINEN VERTRAGSBEDINGUNGEN FÜR DEN VERKAUF DER FLUGTICKETS, UNTERKÜNFTE UND DEN VERKAUF ANDERER PRODUKTE/DIENSTLEISTUNGEN
   I. Die Zustellung
   II. Die Bedingungen für die Zahlung des Preises der geleisteten Dienstleistungen
   III. Personenbezogene Daten
   IV. Die Erklärung des kunden
   V. Das Reklamationsverfahren
   VI. Schlussbestimmungen
C. ALLGEMEINE BEFÖRDERUNGSBESTIMMUNGEN VON FLUGGESELLSCHAFTEN, IATA-MITGLIEDER
   I. Allgemeine beförderungsbestimmungen von fluggesellschaften, IATA-mitglieder
D. ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN FÜR ANDEREN DIENSTLEISTUNGEN
   I. KFZ-VERMIETUNG
   II. Online Check-in
   III. Priority Boarding
   IV. GESCHENKGUTSCHEIN
      a. Spezielle Geschenkgutscheine

b. Rabattcodes
V. PREMIUM-KUNDENSERVICE - PREMIUM-UNTERSTÜTZUNGSDIENSTE
VI. Die Unterkunft - booking.com
E. GEBÜHRENTABELLE GEMÄSS DER AKTUELLEN GESCHÄFTSBEDINGUNGE
I. Informationen über den Servicegebühren der Firma Flipo
II. Gebühren

A. ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR DEN VERKAUF VON FLUGTICKETS

I. Begriffsbestimmungen

1. BUCHUNG - elektronischer Eintrag im globalen Reservierungssystem und im System der konkreten Fluggesellschaft mit Informationen über dem Kunden, der sich entschlossen hat, Verkehrsdienste der Fluggesellschaft zu benutzen. Es enthält Informationen über dem Reisenden – Vor- und Nachname, Geschlecht, Geburtsdatum (für Kinder, Kleinkinder, Jugendliche, Studenten und Senioren), den genauen Reiseplan einschließlich der genauen Uhrzeiten und Reiseroute, sowie Informationen über die Fluggesellschaft und Flüge. Eine Buchung kann auch spezifische Anforderungen des Kunden und Informationen zur Wahl eines bestimmten Sitzplatzes im Flugzeug enthalten, sofern eine solche Sitzplatzbuchung bei der Fluggesellschaft möglich ist, sonst kann der Sitzplatz beim Check-in gewählt werden.

2. GRUPPENBUCHUNG - Buchung mit einer Anzahl von mindestens 10 Fahrgästen.

3. FLUGTICKET - ist ein Kaufvertrag zwischen dem Kunden und der Fluggesellschaft über die Beförderung des Kunden und dessen Gepäcks und eventuell über weitere mit dieser Beförderung verbundene Dienstleistungen, und zwar in dem im Flugticket angeführten Umfang. Mit der Bezahlung des Flugtickets stimmt der Kunde diesem Vertrag und den Vertragsbedingungen, den Tarifbedingungen, unter denen er das Flugticket gekauft hatte, also auch den Stornobedingungen und allfälligen Änderungen des Flugtickets automatisch freiwillig zu. Aktuelle Bedingungen dieses Vertrags stehen dem Kunden bei der Bestellung zur Verfügung und können auch der Webseite der konkreten Transportgesellschaft entnommen werden. Der Kaufvertrag ist erst mit der Ausstellung/mit dem Kauf des Flugtickets bei konkreter Fluggesellschaft abgeschlossen, wovon der Kunde per E-Mail informiert wird.
Das Unternehmen Flipo tritt bei der Buchung der Beförderung des Reisenden und seines Gepäcks ausschließlich als Zahlungsstelle im Namen des Reisenden auf. Der Kunde zahlt den Gesamtbetrag für das Flugticket, den Flipo anschließend über die IATA an die Fluggesellschaft weiterleitet. Aus diesem Grunde ist Flipo für jegliche dem Kunden verursachte Schäden nicht verantwortlich, wenn die Beförderung aus den Gründen, die die Fluggesellschaft vertritt, nicht realisiert wird. Für diese Schäden sind die Fluggesellschaft oder der Luftfrachtführer voll verantwortlich, der den Kunden aufgrund des Vertrags befördern sollte.

Informationen über Bestimmungen zu Entschädigungszahlungen und Unterstützung für Fluggäste bei Verweigerung der Beförderung, Annullierung oder großer Verspätung von Flügen, wie vom Europäischen Parlament und der Rat der Europäischen Union bestimmt, können Sie unter der Telefonnummer 00 800 6 7 8 9 10 11 oder in mehreren Sprachen unter https://ec.europa.eu/transport/themes/passengers/air_en erfahren.

4. ELEKTRONISCHES FLUGTICKET (ELECTRONIC TICKET) - Eintrag im elektronischen System der Fluggesellschaften, wo alle Flugdaten sicher gespeichert sind. Es ist nicht notwendig, ein elektronisches Ticket mit sich beim Check-in am Flughafen zu haben. Flipo.de empfehlt den Kunden jedoch eine Bestätigung des elektronischen Tickets mit sich zu haben.

5. DIE BORDKARTE - ein Dokument, nach dem Online-Check-in ausgedruckt oder beim Check-in auf dem Flughafen ausgestellt, das man beim Abflug immer mithaben muss. Es ist das Ergebnis der Registrierung für den betreffenden Flug. Ohne die Bordkarte wird dem Passagier verweigert, die Reise anzutreten und die Beförderungsleistungen laut dem Transportvertrag zu nutzen. Ausnahmeweise kann das Luftverkehrsunternehmen das Boarding erlauben, wenn der Fluggast eine gültige Bordkarte in einem Mobilgerät vorweist. Die Bordkarte enthält normalerweise die planmäßige Zeit des Einsteigens ins Flugzeug (Gate opens), und die Zeit, wann der Einstieg abgeschlossen wird (Gate closes). Nachdem das Einsteigen ins Flugzeug abgeschlossen worden ist, dürfen keine Fluggäste, die sich auf dem Bord nicht befinden, ins Flugzeug einsteigen.

6. FLUGPREIS - der Preis für Luftverkehrsdienste.

7. Flughafengebühren - Gebühren, die von einer Stadt, einem Bundesland oder Land bei dem Abflug erhoben werden. Normalerweise ist diese Gebühr direkt im Flugpreis enthalten, in einigen Fällen sind allerdings die Flughafengebühren am Flughafen (vor allem in einigen Ländern Asiens, Afrikas und Südamerikas) zu bezahlen.

8. FLIPO.DE SERVICE GEBÜHR - Diese Gebühr deckt die Vermittlung des Flugtickets für den Kunden ab. Sie umfasst außerdem die Kosten des Unternehmens Flipo, wie etwa Technologie und Verwaltung, die mit der Vermittlung des Ticketkaufs verbunden sind.

9. APIS - Vorab-Passagier-Informationssystem (Advance Passenger Information System)

Basierend auf der Gesetzgebung einzelner Staaten erfordern einige Fluggesellschaften insbesondere bei internationalen Flügen, zusätzliche Informationen über Fluggäste vor dem Abflug in die Reservierung einzugeben. Dies sind Passnummer (bzw. Personalausweisnummer, wenn man in das gegebene Land mit diesem Reisedokument reisen darf), Staatsangehörigkeit des Fluggastes, Geburtsdatum, Geschlecht, Ausgabeland und Gültigkeitsdauer des Reisedokuments, Aufenthaltsort usw. Diese Angaben sind in der Reservierung vor dem Abflug pflichtig

einzugeben. Im Interesse eines problemlosen Abflugs, des Fluges selbst sowie der Ankunft im Zielland oder im Land der Zwischenlandung ist es wichtig, dass die gewährten Daten genau und wahrheitsgetreu sind. Für die Richtigkeit und Rechtzeitigkeit der gewährten Angaben ist der Fluggast verantwortlich. Diese Daten jedes Fluggastes müssen der Fluggesellschaft oder der Gesellschaft Flipo bekannt gegeben werden, die sie an die Fluggesellschaft weiterleitet, und das gleich nach dem Kauf des Flugtickets vor dem Abflug mithilfe der Applikation Überprüfung der Reservierung, wenn die Dateneingabe in Hinsicht auf die Kombination der Flüge im Flugticket möglich ist, oder spätestens drei Tage vor dem Abflug per E-Mail. Falls der Flugschein weniger als 3 Tage vor dem Abflug gekauft wird, ist der Fluggast verpflichtet, die Daten unmittelbar nach dem Erhalt des Tickets einzugeben und das in der Applikation Überprüfung der Reservierung, wenn die Dateneingabe in Hinsicht auf die Kombination der Flüge auf dem Ticket möglich ist, oder per E-Mail. Wenn der Fluggast diese Angaben nicht rechtzeitig eingibt oder eine davon falsch sein wird, bzw. gar nicht eingegeben wird, kann die Fluggesellschaft die Berichtigung seines Flugtickets und/oder die mit der Ausgabe der neuen Bordkarte verbundenen Handlungen mit einer Gebühr belegen, und zwar entweder direkt auf dem Flughafen, oder nachträglich durch die Gesellschaft Flipo. Ebenso kann die Fluggesellschaft in solchen Fällen verweigern, den Fluggast ohne Anspruch auf Rückerstattung des Preises der im Flugticket nicht in Anspruch genommenen Flüge zu befördern. Falls die Sanktion durch Flipo geltend gemacht wird, ist Flipo berechtigt, diese Sanktion vom betroffenen Fluggast einzutreiben, der die Informationspflicht verletzt hat und so die Verhängung der Sanktion seitens des Luftverkehrsunternehmens verursacht hat.

II. Buchungsbestimmungen und -Abwicklung

1.Das Unternehmen Flipo betreibt ein Online-Informationssystem auf dem Portal http://www.flipo.de/ oder auf einem Portal eines Geschäftspartners, der die Dienstleistungen des Unternehmens Flipo anbietet. Hier hat der Kunde die Möglichkeit, aktuell verfügbare Flugverbindung nach den im Suchformular eingegebenen Anforderungen (Abflugort ins gewünschte Ziel, Abreisedatum, -ort, -datum) zu suchen und zugleich die gewählte, ihm passende Verbindung zu bestellen. Anschließend, basierend auf der ausgewählten Zahlungsmethode, generiert das Unternehmen Flipo für den Kunden die Bestätigung über den Erhalt der Bestellung und schickt ihm die Zahlungsunterlagen, bzw. die Bestätigung der erfolgreichen Zahlung. Für seine Leistungen berechnet das Unternehmen Flipo eine Gebühr laut dem Gebührentarif der AGB Teil E pro Person. Wenn der Kunde an der Erstellung eines Flugangebots durch den Agenten des Kundendienst interessiert ist, kann er seine Anforderung entweder in der Form eines Kontakts von der Registerkarte "Kontakte" oder aus der eigenen E-Mail-Adresse schicken. Durch das Online-Buchungssystem können keine komplizierten Reservierungen, die mehrere separate Flüge oder einzelne Flugkarten enthalten, oder wenn man die Reise über mehrere Tage in einer Transit-Stadt bei einem Transitflug in eine/aus einer Zieldestination unterbrechen will, vorgenommen werden. Solche Anforderungen kann der Kunde an die

E-Mail-Adresse des Kundendienstes schicken. Nachfolgend nach der Abstimmung des Angebots durch den Kunden schickt der Agent dem Kunden per E-Mail die Zahlungsunterlagen. Wenn der Kunde beim Kundendienst bestellt, wird immer die Servicegebühr für die erbrachten Dienstleistungen nach dem aktuellen Gebührentarif der AGB, Teil D pro Person geltend gemacht.

Der Kunde ist verpflichtet, eine E-Mail-Adresse und eine Telefonnummer, unter denen er bis zum Ende seiner Fahrt erreichbar ist, zur Verfügung zu stellen, sonst wird er über die Änderungen im Flugplan, über Flugausfälle, die sich auf sein Flugticket und auf die Durchführung der Reise auswirken, nicht rechtzeitig und ordnungsgemäß informiert. Da diese Informationen auch per SMS gesendet werden können, ist der Kunde verpflichtet, eine Mobil-Telefonnummer für den Empfang von SMS-Nachrichten zur Verfügung zu stellen. Wenn der Kunde keine Handy-Nummer anführt, wird er per E-Mail kontaktiert werden.

2. Der Kunde kann den aktuellen Status der freien Plätze und der aktuellen Preise 24 Stunden am Tag online verfolgen. Buchung des gewünschten Fluges kann online spätestens 2 Tage vor dem Abflug vorgenommen werden. *Zum Beispiel: am 10. Oktober können online keine Buchungen für den 10., 11. und 12. Oktober vorgenommen werden, die Verfolgung der Verfügbarkeit und der aktuellen Preise ist jedoch jederzeit möglich. In diesem Fall kann sich der Kunde an den Kundendienst wenden und eine telefonische Buchung durchführen. Die früheste online Reservierung kann für den 13. Oktober gemacht werden.*

3. Nach der Buchung wird dem Kunden automatisch eine Buchungsnummer generiert und eine Bestätigungs-E-Mail gesandt. Der Kunde ist verpflichtet, die Buchung in der Bestellverwaltung, unter Buchungsnummer ist die 6-stellige Buchungsnummer und unter Nachname der Nachname eines Reisenden ohne Sonderzeichen einzutragen. Wenn der Kunde eine sofortige Zahlung im Rahmen des Buchungsprozesses wählt, ist er verpflichtet, die Buchung im Schritt "Zusammenfassung und Zahlungsart" zu überprüfen und das noch vor der Versendung der Bestellung und Weiterlenkung an das ausgewählte Zahlungstor. Im Falle der Unrichtigkeiten in den Buchungsangaben hat der Kunde das Unternehmen Flipo unverzüglich entweder telefonisch oder per E-Mail zu kontaktieren, und das noch bevor er die Buchung bezahlt. Als Unstimmigkeit gelten auch Fehler im Namen oder Zunamen, Verwechslung des Geschlechtes des Reisenden, bzw. Angabe des Vornamens statt des Nachnamens und umgekehrt, Angabe des akademischen Grades, Angabe nur eines Namens des Reisenden, obwohl im Reisepass des Reisenden zwei Namen angeführt sind u. ä. Der Kunde führt zwei mit einer Leerstellte getrennten Namen oder Nachnamen. Im ausgestellten Flugticket können diese nach der Verarbeitung im Buchungssystem ohne eine Leerstelle angeführt werden. Das wird als Unrichtigkeit nicht betrachtet, und der Kunde kann dieses Flugticket nutzen. Überprüft der Kunde die Richtigkeit der Angaben in seiner Buchung nicht und das Unternehmen auf die Unrichtigkeiten noch vor der Bezahlung der Buchung nicht aufmerksam macht, trägt Flipo keine Verantwortung für allfällige Schäden, die dem Kunden daraus entstanden

sind. Wenn es infolge der Unrichtigkeiten in der Buchung zu deren Stornierung kommt und eine neue Buchung für identische Flüge nicht möglich, bzw. nur gegen einen höheren Preis möglich ist, ist das Unternehmen Flipo für die Folgen der Stornierung der ursprünglichen Buchung nicht verantwortlich.

Flipo.de empfiehlt den Kunden, vor allem Folgendes zu überprüfen:
1) Vor- und Nachname in dem Format, in dem sie in einem gültigen Reisedokument angegeben sind, mit dem der Passagier reisen wird, das Geschlecht
2) Abflug- und Anflugort, Transitorte
3) Datum des Abflugs und der Rückkehr
4) Flugzeiten
5) Teil - Information über die Luftverkehrdienstleistungen - anklicken. Hier ist. z. B. die Information über die Auftankpausen bei Langstreckenflügen angeführt. Der Kunde setzt weiter mit demselben Flugzeug weiter, deshalb ist dieser Transitpunkt im Routenverzeichnis nicht angeführt. Da das Flugzeug für die Zeit des Auftankens zu verlassen ist, hat der Kunde die Visumpflicht für solche Transitorte zu überprüfen.

Flipo hat das Recht, beim Abschluss des Vermittlungsvertrags für ein Flugticket 100 % des Ticketpreises und aller bestellten Dienstleistungen zu verlangen oder dem Kunden die Möglichkeit einer Ratenzahlung für die Bestellung (sogenannte Flexi-Zahlung) anzubieten. Diese enthält das Ticket und hängt vom Gesamtpreis der Bestellung sowie vom Abflugdatum ab. Die Flexi-Zahlung ist eine kostenpflichtige Dienstleistung, die es ermöglicht, die Reservierung nach der Gutschrift eines individuell vereinbarten Teils des Bestellwerts auszustellen. Der Betrag wird im Online-Buchungsprozess (bei Online-Bestellungen), in der Bestellübersicht (bei Offline-Bestellungen) sowie in der Proforma-Rechnung und der Rechnung (bei Online- und Offline-Bestellungen) angegeben. Die Gebühr für die Flexi-Zahlung ist nicht erstattungsfähig.

Eine Anzahlung in Höhe von mindestens 34 % des Gesamtpreises der Bestellung ist am Tag der Bestellung fällig. Der Restbetrag bzw. die Restbeträge (im Folgenden „Restbetrag“) zur vollständigen Begleichung des Bestellpreises muss vom Kunden (Besteller) spätestens 35 Tage vor dem Abflugdatum bzw. vor Beginn der Inanspruchnahme der Dienstleistungen bezahlt werden. Die Höhe und Fälligkeit des Restbetrags werden individuell mit dem Kunden vor Vertragsabschluss vereinbart. Anweisungen zur Zahlungsweise und zu den Zahlungsfristen sind in der Bestellbestätigung sowie in der Bestellverwaltung enthalten. Einige in der Bestellung aufgeführte Dienstleistungen können eine vorrangige Beazhlpflicht haben d. h., der Kunde muss diese am Tag der Bestellung begleichen. Der gezahlte Betrag wird dann anteilig auf die Bezahlung der übrigen in der Bestellung enthaltenen Dienstleistungen angerechnet.

Falls eine Bestellung mehrere Reisende umfasst, ist der Preis der bestellten Dienstleistungen unteilbar zwischen den einzelnen Reisenden und stellt deren gemeinsame Verpflichtung dar. Wird der Bestellpreis nicht vollständig bezahlt, hat keiner der Reisenden Anspruch auf eine teilweise Erbringung (Nutzung der bestellten Dienstleistungen).

Mit der Zahlung der Anzahlung verpflichtet sich der Kunde, den vollen Preis für die bestellten Dienstleistungen zu zahlen, und stimmt den Zahlungsbedingungen für die Restbeträge gemäß den Fälligkeitsdaten zu.

Die Nutzbarkeit von Flugtickets und die Möglichkeit, Änderungen daran vorzunehmen, sowie die Inanspruchnahme bestimmter bestellter Dienstleistungen wie „Änderung aus beliebigem Grund" und „Versicherung für Flugverspätungen bei der Ankunft" sind an die vollständige Bezahlung des Gesamtpreises der Bestellung gebunden. Bei einer Stornoversicherung, die Teil bestimmter Versicherungsprodukte der Europäischen Reiseversicherung ist, kann diese bereits vor vollständiger Zahlung des Gesamtwerts der Bestellung genutzt werden. Allerdings kann die Versicherungsleistung nur auf den Betrag angwendet werden, den der Kunde bereits für die versicherten Dienstleistungen gezahlt hat, abzüglich des Betrags, der für die Versicherung selbst gezahlt wurde.

Im Falle einer Stornierung einer Bestellung, die nicht vollständig bezahlt wurde, richtet sich der Anspruch auf eine eventuelle Rückerstattung für nicht genutzte Dienstleistungen nach den Ticketbedingungen der Fluggesellschaft. Der Kunde erhält die Differenz zwischen dem erstatteten Betrag und dem noch offenen Restbetrag (Restbeträgen), der nicht bezahlt wurde.

Zahlt der Kunde den Restbetrag nicht rechtzeitig, behält sich Flipo das Recht vor, die bestellten Dienstleistungen ohne Ersatz zu stornieren. Die Anzahlung sowie bereits geleistete Teilzahlungen sind in diesem Fall nicht erstattungsfähig, und der Kunde hat keinen Anspruch auf eine Rückerstattung der bereits gezahlten Beträge.

Eine Voraussetzung für die Nutzung der Flexi-Zahlung ist, dass die Person, die die Bestellung mit der Flexi-Zahlungsoption vorgenommen hat (der Ticketbesteller), auch als Reisender aufgeführt ist. Flipo behält sich das Recht vor, die Flexi-Zahlung ohne Ersatz zu stornieren und sowohl die Tickets als auch alle bestellten Produkte und Dienstleistungen zu annullieren, falls der Besteller nicht sel als Reisender in der Buchung genannt wird.

4. Nach erfolgreichem Buchungsabschluss auf www.flipo.de wird der Kunde auf eine Bestätigungsseite umgeleitet, wo die Buchungsnummer und Flugdaten angezeigt werden. Weiters erhält der Kunde automatisch per E-Mail eine Bestätigung der Buchung und eine Rechnung. Verarbeitet werden Zahlungen, die den Flipo-Konten bis zu der Fälligkeitsfrist, angeführt in den Unterlagen beim betreffenden vom Kunden ausgewählten Zahlungsmittel, gutgeschrieben werden. Die Fluggesellschaft kann aber die Reservierungsfrist verkürzen. Flipo wird den Kunden darüber informieren und ihm die verkürzten Fälligkeitsfristen bekannt geben. Wenn der Kunde die Reservierung an einem anderen Tag bezahlt, als der Tag der Reservierung ist, empfehlen wir ihm, den aktuellen Preis des Flugtickets beim Kundenservice zu überprüfen. Falls der Kunde den in den Unterlagen angeführten Gesamtpreis in der aktuellen Fälligkeitsfrist nicht bezahlt, wird die Buchung im System automatisch storniert werden, ohne dass der Kunde

Schadensersatzansprüche geltend machen kann. Flipo.de behält sich das Recht zur Verweigerung der Ticketausstellung vor, falls die Ausstellung aufgrund eines Systemfehlers zu dem auf der Rechnung angeführten Preis nicht durchgeführt werden kann. Wird das Ticket aus diesem Grund nicht ausgestellt, muss der Kunde einen Antrag auf Rückerstattung auf info@flipo.de senden. Dieser muss Buchungs-, Rechnungs-, Kontonummer und den Betrag abzüglich der Gebühren gemäß dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen beinhalten, erst dann kann der Betrag rückerstattet werden.

In Ausnahmefällen, wenn es bei der Online-Bestellung zu einem technischen Ausfall auf der Seite des Buchungsystem kommen kann oder wenn der Kunde bei der Online-Bestellung und der sofort aus diese folgenden Zahlung die maximale Zeit nicht einhält, durch die die Durchführung der Zahlung limitiert ist, weiterhin wenn während der Online-Bestellung das Preisniveau der Flugtickets ausverkauft wird oder ein begründeter Verdacht besteht, dass es zum Missbrauch der Kreditkarte gekommen ist, mit welcher der Kunde das Flugtickets bezahlt u.a., müssen die durch den Kunden gewählten Flugtickets und die damit verbundenen Dienstleistungen durch die Firma Flipo nicht ausgestellt /gekauft sein. In diesem Fall wird der Kunde von Flipo möglichst schnell kontaktiert, über die Situation informiert und es werden ihm Lösungsmöglichkeiten angeboten. Wenn der Kunde mit einer der angebotenen Alternativen nicht einverstanden ist, wird Flipo die gesamte erhaltene Zahlung sofort auf die gleiche Weise an den Kunden zurücksenden, die der Kunde für die Zahlung verwendet hat. Der Kunde hat keinen Anspruch auf Ersatz des Schadens, der ihm im Zusammenhang mit der Nichterstellung der Buchung / Nichtausstellung der Flugtickets in Folge dieser Ausnahmeumstände entstanden ist.

5. Es ist wichtig, dass alle persönlichen Daten wahr und korrekt ausgefüllt werden. Diese Informationen dienen den Kunden- und Buchungsidentifikation bei weiterer Kommunikation. Falls die Fluggesellschaft für die Ticketausstellung die Ergänzung weiterer Daten erfordert (Reisepass- oder Personalausweisnummer, Kreditkartennummer usw.), wird der Kunde über diese Tatsache telefonisch oder per E-Mail entsprechend der zur Verfügung gestellten Kontaktdaten informiert. Flipo. de behält sich das Recht zur Verweigerung der Ausstellung vor, falls solche Daten nicht oder nicht rechtzeitig zur Verfügung gestellt wurden. In dem Fall übernimmt Flipo.de keine Haftung für möglicherweise entstandene Schäden in Folge der Nicht-Ausstellung. Mit dem Ausfüllen der Daten und dem Buchungsabschluss stimmt der Kunde der Verarbeitung der zur Verfügung gestellten Daten zum Zweck der Ticketausstellung zu. Im Fall der Eingabe von falschen bzw. unvollständigen Daten behält sich Flipo.de das Recht zur sofortigen Stornierung bzw. Änderung der Buchung oder Ersatz der in Folge einer solchen Eingabe verursachten Schäden im vollen Umfang vor. In dem Fall übernimmt Flipo.de keine Haftung für Schäden, die dem Kunden entstehen.

6. Es ist möglich die Buchungen bis zum Zeitpunkt der Bezahlung kostenlos zu bearbeiten, ändern oder stornieren. Nach der

Ticketausstellung unterliegen alle Änderungen und Stornierungen den Tarifbestimmungen des Flugtickets, über die sich der Kunde noch vor der Bezahlung und Ausstellung des Tickets informieren sollte.

Bedingungen des Flugtickets liefern direkt die Fluggesellschaften und mit der Ausnahme von einigen Billigfluggesellschaften ausschließlich in englischer Sprache. Es ist nicht möglich, diese Bedingungen dem Kunden in der deutschen oder einer anderen Sprache zu senden. Versteht der Kunde die Bedingungen nicht, empfehlen wir sich noch vor der Bezahlung an unser Kundenservice zu wenden.
Wir empfehlen das Lesen der gesamten Bedingungen und besonders die Teile:
Buchung und Ticketausstellung - Informationen bezüglich der Gültigkeitsdauer der Buchung und des Ausstellungstermins des Flugtickets
Mindestaufenthalt – Minimale erforderliche Aufenthaltsdauer in der Zieldestination, um die festgelegten Bedingungen zu erfüllen
Maximale Aufenthaltsdauer – Aufenthaltsdauer am Zielort (einschließlich der Terminänderung), die nicht überschreitet werden kann, um die festgelegten Bedingungen zu erfüllen
Reisebeschränkungen - vor Allem im Fall der Ticketänderungen, unter welchen Voraussetzungen gelten die Bestimmungen des Tarifs
Strafgebühren - Informationen über die Möglichkeit der Änderung und Stornierung des Flugtickets

Umbuchungs- und Stornierungsbedingungen werden für jedes Flugticket einzeln festgelegt, wobei eine Beeinflussung seitens Flipo.de nicht möglich ist. Flipo.de erhebt für etwaige Änderungen der bereits ausgestellten Flugtickets eine administrative Gebühr, die der aktuellen Gebührentabelle in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen Abschnitt D entspricht. Befindet sich der Kunde bereits im Ausland und möchte er eine Änderung des Rückflugs vornehmen, kann er dies direkt bei der Fluggesellschaft tun. Wird die Änderung von Flipo.de durchgeführt, so wird eine Gebühr gemäß der aktuellen Gebührentabelle in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen Abschnitt E erhoben.

Befindet sich der Kunde im Ausland und möchte er eine Änderung des Rückflugs vornehmen, kann er dies im nächsten Vertretungsbüro der Fluggesellschaft tun. Wird Flipo.de mit einer Änderung des Rückflugs innerhalb von 48 Stunden vor dem Abflug des betreffenden Fluges beantragt, müssen alle erforderlichen mit der Änderung verbundenen Gebühren spätestens bis 16 Uhr am Tag des Antrags bezahlt werden.

Gemäß den Bedingungen der Fluggesellschaften kann man in der Regel ein Flugticket einen Antrag auf Stornierung nur bis zu 48 Stunden vor dem planmäßigen Abflug stellen. Verlangt der Kunde eine Stornierung weniger als 24 Stunden vor dem Abflug bzw.nach dem er den Flug verpasst hat (d.h. no show), kann in der Regel von der Fluggesellschaft nur eine Rückerstattung der Flughafengebühren beantragt werden. Es ist ausschließlich in der Zuständigkeit der Fluggesellschaft, ob sie dem

Ansuchen entgegenkommt. Im Fall der Stornierung eines Tickets einer Billigfluggesellschaft muss der Kunde die Fluggesellschaft direkt kontaktieren.

Stornierung eines Tickets ist nur während der Öffnungszeiten von Flipo. de möglich. Notwendig ist dabei die rechtzeige Zusendung eines ausgefüllten und unterzeichneten Stornierungsformulars an das Kundenservice von Flipo.de. Bei Stornierung von bereits ausgestellten Tickets wird dem Kunden von Flipo.de neben der Ausstellungsgebühr, die nicht rückzahlbar ist, auch eine administrative Gebühr gemäß der aktuellen Gebührentabelle in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen in Abschnitt E für jedes Ticket berechnet. Diese Gebühr wird auch in dem

Fall erhoben, wenn das Ticket nicht rückerstattbar ist und die Fluggesellschaft Flughafengebühren rückerstattet und auch in dem Fall der Stornierung, wo die Flüge von der Fluggesellschaft annulliert wurden. Diese Gebühren werden zu den von der Fluggesellschaft festgelegten Gebühren addiert. Im Fall der Annullierung des Fluges seitens der Fluggesellschaft ist die Gebühr für die Ticketausstellung nicht rückzahlbar.

Nicht rückzahlbar ist die Gebühr auch im Fall der Annullierung seitens der Fluggesellschaft.
Jegliche Änderungen der bereits ausgestellten Flugtickets bzw. eine Stornierung dürfen nur von den Reisenden durchgeführt werden, deren Name auf dem Flugticket steht. Beantragt die Änderung bzw. Stornierung eine andere Person, muss diese kundgeben, dass sie ein gesetzlicher Vertreter der auf dem Flugticket angeführten Person ist, oder von der auf dem Flugticket angeführter Person zur Änderung bzw. Stornierung bevollmächtigt wurde, oder zur Änderung bzw. Stornierung aufgrund von arbeitsrechtlichen oder sonstigen rechtlichen Bestimmungen berechtigt ist.

Wird das Ticket aufgrund eines schwerwiegenden Grundes storniert (Tod eines Familienmitglieds, schwere Erkrangung, Krankenhausaufenthalt), empfehlt Flipo.de dem Kunden zusammen mit dem Stornierungsantrag auch die ergänzenden Unterlagen (Todesurkunde, Krankenblatt in englischer Sprache, usw.) zu senden. Diese werden gemeinsam mit dem Stornierungsantrag der Fluggesellschaft übermittelt, die gegebenenfalls solche Stornierung individuell beurteilen kann und dem Kunde einen höheren als in denTarifbedingungen festgelegten Betrag rückerstatten kann. Flipo.de garantiert allerdings eine individuelle Beurteilung und die Rückerstattung eines höheren Betrags nicht. Flipo.de kann eine individuelle Beurteilung nicht garantieren, falls der Kunde die ergänzenden Unterlagen nicht übermittelt.

Nach dem Erhalt der vollständigen Unterlagen (Stornoantrags und ggf. die Todesurkunde oder Krankenblatt in Englisch) erfolgt eine interne administrative Bearbeitung bei Flipo.de und in der Fluggesellschaft. Nach der Bearbeitung führt die Fluggesellschaft eine Rückzahlung auf die Zahlungskarte des Kunden durch. Der Termin der Rückzahlung wird von Dritten (Fluggesellschaft, Lieferanten) bedingt. Im Allgemeinen dauert der gesamte Prozess etwa zwei Monate. Beantragt der Kunde eine individuelle Beurteilung aus schwerwiegenden Gründen und übermittelt

er alle erforderlichen Unterlagen, kann die Erledigung der Stornierungen sogar mehrere Monate dauern.

Falls der Kunde ein mit der Zahlungskarte bezahlten Flugticket storniert, werden die Angaben der Zahlungskarte im Storno-Formular nicht angeführt. Flipo rechnet in Abhängigkeit vom Grund der Ticket-Stornierung eine Stornierungsgebühr laut der aktuellen Tarifliste der AGB im Teil E auf und wird dem Kunden nach der Rückerstattung seitens der Fluggesellschaft die um die Stornogebühr von Flipo gekürzte Summe auf die Karte zurückerstatten.

Beantragt der Kunde eine Stornierung des Flugtickets am selben Tag seiner Ausstellung und übermittelt er den Stornoantrag noch an dem selben Tag während der Öffnungszeiten von Flipo.de, so wird neben der Ausstellungsgebühr, die nicht rückerstattbar ist, auch die administrative Gebühr gemäß der aktuellen Gebührentabelle in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen Abschnitt E pro Person abgebucht. Der Kunde stimmt einem solchen Prozess zu.

In einer Buchung für Einzelperson ist es unter keinen Umständen erlaubt, den Namen des Reisenden zu ändern. Möglich ist nur die Erstellung einer neuen Buchung gemäß den aktuell verfügbaren Flüge und Flugpreise. Das Flugticket eines Reisenden, der den Flug nicht antreten kann, kann man ausschließlich stornieren. Die Stornierung richtet sich nach den Bestimmungen der Fluggesellschaft und des Tarifs. Eine Ausnahme bilden die Billigfluggesellschaften, die in der Regel eine gebührenpflichtige Namensänderung erlauben.

7. Der Kunde hat die Möglichkeit einen Sitzplatz am Bord zu reservieren. Nicht bei allen Fluggesellschaften, allen Flügen und in allen Tarifen wird diese Möglichkeit gegeben. Wurde eine Sitzplatzreservierung erfolgreich, so kann diese auch unter https://viewtrip.com/ überprüft werden. Unter Buchungsnummer (engl. Reservation Number) soll die Buchungsnummer des Flugtickets und unter dem Nachnamen (engl. Traveler Last Name) der Nachname des Reisenden eingetragen werden. Kann eine Sitzplatzreservierung nicht online oder telefonisch beim Kundeservice durchgeführt werden, so ist die Reservierung erst bei der Abfertigung am Flughafen möglich.

8. Der Kunde hat auch die Möglichkeit spezielle Mahlzeiten anzufordern. Nicht alle Fluggesellschaften bieten alle Mahlzeiten an, die im Angebot von Flipo.de (bzw. eines Partners der Dienstleistungen von Flipo.de anbietet) stehen. Bietet die Fluggesellschaft die gewählte Mahlzeit nicht oder kann diese nicht bestätigt werden, so muss sich der Kunde an das Kundenservice wenden. Ob die Fluggesellschaft die gewählte Mahlzeit bestätigt oder abgelehnt hat und aus welchem Grund, kann der Kunde nach der Buchung unter https://viewtrip.com/ überprüfen, in dem er unter Buchungsnummer (engl. Reservation Number) die Buchungsnummer des Flugtickets und unter dem Nachnamen (engl. Traveler Last Name) den Nachnamen des Reisenden eingträgt. Die Bestätigung bzw. Ablehnung der angeforderten Mahlzeiten ist auf dieser Seite innerhalb von 24 Stunden nach der Buchung sichtbar.

9. Flipo.de kann die Bestätigung der beantragten speziellen Dienstleistungen wie z.B. Beförderung der Tiere, Sportgeräte usw. nicht garantieren. Der Kunde verpflichtet sich im Interesse der Bestätigung solcher Leistungen alle von der Fluggesellschaft verlangten Unterlagen bereitzustellen. Flipo.de kann die Bestätigung zum Zeitpunkt der Gültigkeit des bestimmten Flugpreises nicht garantieren. Wir empfehlen, der Kunde soll sich genügend Zeit zur Anforderung, Bezahlung und Bestätigung eines Spezialdienstes lassen, so dass alle Bedingungen (die Spezifizierung des Dienstes, die Zusendung der vollständigen Informationen zu dessen Einholung, die Bezahlung der Gebühr für den speziellen Dienst usw.) seinerseits spätestens 72 Stunden vor dem Anfang der Erbringung des Dienstes erfüllt sind. Wird die Dienstleistung bezahlt aber nicht bestätigt bzw. durchgeführt, so richtet sich die Stornierung nach den offiziellen Bestimmungen der Fluggesellschaft und des Tarifs. Flipo warnt Kunden, dass Flipo keinen speziellen Service für den Transport von Waffen bietet, wenn Ihr Ticket ein Reiseziel in Botswana, Kamerun, Mosambik, Namibia, Tansania, Südafrika, Sambia oder Simbabwe enthält.

10. Alle zusätzlich gewünschten und gekauften Dienstleistungen des Luftfrachtführers, wie Transport von Tieren, Reservierung eines bestimmten Sitzplatzes im Flugzeug, Transport von Musikinstrumenten oder Sportgeräten, sowie jedes zusätzlich gekaufte Gepäck usw. sind, richten sich bei einer Änderung oder Stornierung des Flugtickets, zu dem sie bestellt worden sind, nach den Allgemeinen Beförderungsbedingungen der konkreten Fluggesellschaft.
Das Unternehmen Flipo hilft dem Kunden in solch einem Fall, eine Änderung/Stornierung des Flugtickets, einschließlich deren Auswirkungen auf die Erbringung von Sonderleistungen, zu erledigen. Sie kann aber die Übertragung der Dienstleistungen auf einen geänderten Flug, bzw. die Rückerstattung einer Sonderleistung nicht garantieren, wenn der Luftfrachtführer die Leistung nicht erbringt, und das auch im Falle einer Änderung/Stornierung durch den Luftfrachtführer nicht.
Das Unternehmen Flipo ist für eventuelle Schäden nicht verantwortlich, die dem Kunden entstehen, weil der Luftfrachtführer bei einer Änderung /Stornierung des Flugtickes die Sonderleistung nicht erbringt.

11. Flugausfälle und Änderungen der Flugpläne: Die Fluggesellschaft behält sich das Recht vor, den Flugplan auf der Grundlage von Allgemeinen Beförderungsbedingungen des Luftfrachtführers, denen der Kunde bei der Erstellung der Bestellung zustimmte, abzuändern.
Das Unternehmen Flipo kann diese Änderungen keinesfalls beeinflussen und ist für allfällige, den Kunden herbeigeführte Schäden, die durch diese Änderungen bei den Buchungen verursacht worden sind, nicht verantwortlich.

Das Unternehmen Flipo kann den Kunden über einen Flugausfall oder über eine Änderung des Flugplans in seinem Flugticket entweder per E-Mail, telefonisch oder mit einer SMS Nachricht informieren, wenn der Kunde als Telefonkontakt eine Handy-Nummer angegeben hat. Im Falle von SMS-Informationen kann solch eine SMS-Nachricht mit einer SMS

nicht beantwortet werden; solche Antwort wird dem Unternehmen Flipo nicht zugestellt werden. Der Kunde kann sich mit Flipo per E-Mail oder telefonisch unter den auf der Website www.Flipo.de in der Registerkarte Kontakte angeführten Nummern und Adressen in Verbindung setzen.

Das Unternehmen Flipo muss über alle Änderungen der Flugpläne einer Fluggesellschaft, die den Einfluss auf ein konkretes Kunden-Ticket haben, nicht informiert werden und in solchen Fällen ist es für die Aktualität und Richtigkeit der Angaben nicht verantwortlich. Das Unternehmen Flipo kann diese Änderungen keinesfalls beeinflussen und ist für allfällige, dem Kunden herbeigeführte Schäden, die durch diese Änderungen in gekauften Flugscheinen verursacht worden sind, nicht verantwortlich. Voll verantwortlich ist die jeweilige Fluggesellschaft.

Wir empfehlen dem Kunden jedoch, die Abflugzeiten in dem ausgegebenen Ticket direkt bei der Fluggesellschaft oder unter der Telefonnummer +49 8989 657 998 während der Öffnungszeiten des Kundendienstes zu überprüfen, und das 6 bis 24 Stunden vor jedem planmäßigen Abflug, falls die Fluggesellschaft die Flüge ändern oder auflösen sollte. Außerhalb der Kundendienst-Öffnungszeiten sollten die Flüge direkt bei der Fluggesellschaft überprüft werden. Alternativ können die Kunden Buchungen und Flugtickets anderer als Low-Cost-Fluggesellschaften auf der Webseite flipo.de überprüfen, wo der Kunde seine Buchungsnummer und seinen Nachnamen oder den Nachnamen des Passagiers ohne diakritische Zeichen eingibt.

12. Mit der Ausfüllung der Daten und dem Buchungsabschluss erklärt der Kunde, dass er sich mit den angegebenen allgemeinen Bedingungen vertraut gemacht hat und dass er sie versteht und diesen Bedingungen zustimmt.

III. Allgemeine Vertragsbedingungen für den Verkauf von Flugtickets von Billigfluggesellschaften

I. Definitionen

1. FLUGTICKET – ist der Vertrag zwischen dem Kunden und der Fluggesellschaft über die Beförderung des Fluggastes und dessen Gepäck und eventuell weiterer, mit dieser Beförderung verbundener Dienstleistungen, gemäß den auf diesem Flugticket angeführten Angaben. Mit dem Moment der Bezahlung des Flugtickets ist der Kunde automatisch freiwillig mit diesem Vertrag und dessen Bedingungen, den Tarifbedingungen, zu denen er das Flugticket reserviert hat, und somit auch mit den Stornobedingungen und den Bedingungen für eventuelle Änderungen auf dem Flugticket einverstanden. Der Vertrag ist erst mit der Ausstellung/dem Kauf des Flugtickets bei einem konkreten Luftfahrtunternehmen abgeschlossen, worüber der Kunde durch elektronische Post informiert wird. Die aktuellen Bedingungen eines solchen Vertrages sind direkt auf der Website des konkreten Luftfahrtunternehmens angeführt. Das Unternehmen Flipo tritt bei der Buchung der Beförderung des Reisenden und seines Gepäcks

ausschließlich als Zahlungsstelle im Namen des Reisenden auf. Der Kunde Flipo den gesamten Kaufpreis des Flugtickets übergibt und Flipo diesen anschließend an das Luftfahrtunternehmen bezahlt, dessen Leistungen der Kunde gewählt hat. Für eventuelle, dem Kunden zugefügte Schäden auf Grund einer durch die Fluggesellschaft oder einen Dritten verschuldeten Nichtdurchführung der Beförderung haftet Flipo nicht. Dafür haftet in vollem Umfang die Fluggesellschaft als Flugbeförderer.

2. ELEKTRONISCHES FLUGTICKET – Angabe im elektronischen System der Fluggesellschaft, worin alle Flugdetails sicher hinterlegt sind. Das elektronische Flugticket muss für die Durchführung des Check-ins am Flughafen nicht mitgeführt werden. Flipo.de empfiehlt jedoch seinen Kunden, eine Bestätigung über das elektronische Flugticket bei sich zu haben, und zwar vor allem in den Fällen, wenn der Kunde in Länder mit Visapflicht als Einreisebedingung reist, bzw. wo die Aufenthaltslänge ohne Visum auf einen bestimmten Zeitraum begrenzt ist. Die Kaufbestätigung zum elektronischen Flugticket schickt entweder Flipo.de oder das Luftfahrtunternehmen.

3. BILLIGFLUGGESELLSCHAFT /Low Cost Airlines/ – eine Fluggesellschaft, die in der Regel während des Passagiertransports gegenüber klassischen Luftfahrtunternehmen einen geringeren Komfort anbietet, zugleich aber in der Regel zu niedrigeren Preisen. Sie kann sich als sog. Low Cost Carrier oder Low Cost präsentieren. Im Grundpreis des Flugtickets sind für den Fluggast meistens keine zusätzlichen Leistungen inkludiert, wie z. B. Gepäck zum Aufgeben, den Airport Check-in, Essen und Getränke an Bord u. a. Sie bietet vor allem die Beförderung vom Punkt A zum Punkt B an und bietet keine Umsteigeflüge an, bei welchen das Gepäck des Kunden automatisch vom ersten Flug zu dem Anschlussflug umgeladen wird. Meist ist keine unverbindliche Reservierung von Flugtickets möglich, der Fluggast hat das Flugticket umgehend bei Bestellung entsprechend den Anweisungen zu bezahlen. Bis zum Moment der Ausstellung/des Kaufs des Flugtickets durch einen Mitarbeiter von Flipo.de wird dem Kunden weder der Abschluss des Beförderungsvertrags für die gewählte Verbindung noch der Preis garantiert, welcher sich ändern kann. Zu den Billigfluggesellschaften gehören vor allem diese Fluggesellschaften: Ryanair, Wizzair, Easyjet, Vueling, Norwegian, Transvis u. a.

4. CHECK-IN – pflichtige Registrierung des Fluggastes für die Reise oder deren Teil, die von Luftfahrtunternehmen entsprechend den Angaben auf dem Flugticket durchgeführt werden. Für die Registrierung fordern die Luftfahrtunternehmen die gültigen und aktuellen Angaben aus dem für die Reise verwendeten Reisedokument des Fluggastes. Entsprechend der Legislative des Zielstaats, in den der Fluggast reist, sind die Angaben aus dem Personalausweis oder dem Reisepass erforderlich. Der Check-in kann als Online Check-in (elektronisch) oder als Airport Check-in (am Flugplatz) durchgeführt werden. Das Ergebnis ist die Ausstellung der Bordkarte/ des Boarding Passes.

5. ONLINE CHECK-IN – elektronische Registrierung des Fluggastes für die Reise oder deren Teil gemäß dem Flugticket, durchgeführt während des durch das Luftfahrtunternehmen vorgegebenen Zeitraums vor dem Abflug, in der Regel über die Website des Luftfahrtunternehmens, welches den Flug durchführt, für den sich der Fluggast registriert. Der Online Check-in, den der Fluggast selbst durchführt, ist gewöhnlich kostenlos. Das Ergebnis ist die Ausstellung der Bordkarte (ggf. der Bordkarten), die ausgedruckt zum Flughafen vor dem Abflug mitzubringen ist (sind).

6. AIRPORT CHECK-IN – Registrierung des Fluggastes für die Reise oder deren Teil entsprechend dem Flugticket, durchgeführt paar Stunden vor dem Abflug gemäß den Regeln des Luftfahrunternehmens am Flughafen an dem entsprechenden Abfertigungsschalter des Luftfahrunternehmens durch den Mitarbeiter des Luftfahrunternehmens oder einer von diesem beauftragten Person, ggf. an dem sich im vorgegebenen Terminal des Abflug-Flughafens befindlichen Automaten. Für den Airport Check-in wird von den Billigfluggesellschaften meistens eine Gebühr erhoben, wobei sich die Gebühren bei bis zu 70 €/Person /Flug bewegen können, in Abhängigkeit von dem konkreten Billigluftfahrtunternehmen. Für einige Flüge kann der Airport Check-in ausnahmsweise gebührenfrei sein, die Bedingungen legt das konkrete Billigluftfahrtunternehmen fest.

7**. BORDKARTE/BOARDING PASS** – ein Dokument, welches zu Hause ausgedruckt wird oder bei dem AIRPORT CHECK-IN am Flughafen ausgestellt wird, und welches man immer physisch beim Abflug bei sich haben muss. Sie ist das Ergebnis der Registrierung für den entsprechenden Flug. Ohne Bordkarte werden dem Reisenden der Reiseantritt und die Beförderungsleistungen gemäß dem Beförderungsvertrag verwehrt. Außerdem kann das Luftfahrtunternehmen das Boarding genehmigen, wenn sich der Fluggast mit einer gültigen Bordkarte in einem Mobilgerät ausweisen kann. Die Bordkarte enthält normalerweise die planmäßige Zeit des Einsteigens ins Flugzeug (Gate opens), und die Zeit, wann der Einstieg abgeschlossen wird (Gate closes). Nachdem das Einsteigen ins Flugzeug abgeschlossen worden ist, dürfen keine Fluggäste, die sich auf dem Bord nicht befinden, in Flugzeug einsteigen. Wenn der Fluggast Staatsangehöriger eines Landes ist, das zur Zeit des Flugs weder EU-Mitglied noch EWR-Mitglied ist, muss er, bevor der zum Eingangstor (Gate) kommt, unabhängig von der Visumpflicht seine Reisedokumente an der Registrierungsstelle (Visa /Document Check Desk) überprüfen lassen. Dabei wird seine Bordkarte bezeichnet und er erfüllt eine der Einsteigebedingungen.

8. FLUGTICKETPREIS – Preis für die gewählten Flugbeförderungsleistungen. Der Preis setzt sich in der Regel aus der Beförderung (dem sog. Fare), den Flughafen-Gebühren und der Servicegebühr von Flipo.de zusammen. Seine Bezahlung ist die Bedingung für die Ausstellung des Flugtickets. Der Preis für das Flugticket wird entweder in der gesamten Höhe an Flipo.de oder teilweise an Flipo. de und teilweise an das Luftfahrtunternehmen bezahlt – darüber, welche dieser Alternativen angewendet wird, entscheidet Flipo.de.

9. FLUGHAFEN-GEBÜHREN – Gebühren, die durch die Stadt, den Staat oder das Land im Zusammenhang mit der Abfertigung des Fluggastes beim Abflug, Umsteigen oder der Ankunft erhoben werden. In der Regel wird diese Gebühr gleichzeitig mit dem Beförderungspreis bei Bezahlung des Flugtickets erhoben, in einigen Fällen werden jedoch gewisse lokale Flughafen-Gebühren meist in der lokalen Währung in bar direkt am Flughafen vor dem Abflug auf der Rückreise und sind nicht im Preis des Flugtickets bei dessen Kauf von Flipo.de inkludiert (vor allem in einigen Ländern Asiens, Afrikas und Südamerikas).

10. SERVICEGEBÜHR VON FLIPO.DE – Diese Gebühr deckt die Vermittlung des Flugtickets für den Kunden ab. Sie umfasst außerdem die Kosten des Unternehmens Flipo, wie etwa Technologie und Verwaltung, die mit der Vermittlung des Ticketkaufs verbunden sind.

11. GRUPPENBUCHUNG - Buchung mit einer Mindestanzahl von 10 Passagieren. Aufgrund der höheren Anzahl von Passagieren ist es notwendig, die tatsächliche Verfügbarkeit von Flugtickets für diese Art von Flugtickets zu überprüfen. Die Aufteilung der Flugtickets in Gruppen kann sich auf den Preis und die Verfügbarkeit der Flugtickets auswirken. Wenn Sie sich für den Kauf von Flugtickets in einer geteilten Gruppe entscheiden, müssen Sie eine weitere Buchung erst vornehmen, nachdem Sie den Buchungscode der vorherigen Buchung erhalten haben. Da die tatsächliche Verfügbarkeit der Flugtickets für alle Passagiere nicht überprüft wird, können wir nicht garantieren, dass der Preis bei der nächsten Buchung derselbe sein wird. Wenn sich der Preis/die Verfügbarkeit für eine zweite Buchung zur gleichen Zeit ändert, ist es eventuell nicht möglich, die erste Buchung zu stornieren.

12. Zusätzliche Informationen über die Fluggäste - APIS (Advance Passenger Information System)
Auf Grund der innerstaatlichen Legislative der Zielstaaten fordern einige Fluggesellschaften bei Flügen in Länder wie z. B. USA, Kanada, Großbritannien, Katar, Russische Föderation u. a. die Eingabe zusätzlicher Daten über die Fluggäste vor dem Abflug in die Buchung. Es handelt sich um Daten wie Passnummer (ggf. Personalausweisnummer), Staatsangehörigkeit des Fluggastes, Geburtsdatum, Ausstellungsland und Ablaufdatum des Reisedokuments. Diese Angaben sind pflichtgemäß durch den Fluggast der Fluggesellschaft vor dem Abflug anzuführen. Im Interesse eines problemlosen Flugverlaufs und einer problemlosen Einreise in die Länder ist es wichtig, dass diese angegebenen Daten genau und wahr sind. Für die Richtigkeit der Daten haftet der Fluggast. Diese Angaben jeden Fluggastes sind der Fluggesellschaft oder der Firma Flipo.de bekanntzugeben, welche diese Angaben an die Fluggesellschaft weiterleitet und zwar sofort nach dem Kauf des Flugtickets vor dem Abflug in der Applikation Buchungskotrolle unter: https://www.flipo.de/buchungskontrolle spätestens 3 Tage vor dem Abflug. Wird das Flugticket weniger als 3 Tage vor dem Abflug gekauft, hat der Kunde diese Angaben sofort nach dem Kauf des Flugtickets mittels elektronischer Post einzugeben. Wenn diese Informationen für die Einreise in das Zielland oder für das Transitland Pflicht, wird dem Kunden in der Regel der Check-in nicht ermöglicht, bis diese Informationen nicht

im System eingegeben sind. Wir empfehlen den Kunden, sich diese Informationen in ihre Buchungen möglich rechtzeitig vor dem Abflug einzugeben.

II. Bedingungen und Verfahren bei der Bestellung von Flugtickets der Low-Cost-Fluggesellschaften

1. Die Firma Flipo.de betreibt ein Online-Informationssystem auf dem Portal http://www.flipo.de/ bzw. dem Portal des Geschäftspartners, der die Leistungen der Firma Flipo.de anbietet, über welches der Kunde die Möglichkeit hat, eine aktuell erhältliche Flugverbindung nach den in das Bestellformular eingegebenen Anforderungen herauszusuchen (Abflugort in das gewünschte Zielland, Abflugdatum, Rückflugort, Rückflugdatum u. a.) und sich zugleich für die ihm zusagende und die von ihm gewählte Verbindung einen Platz zu kaufen. Auf diese Weise ist es möglich, Flugtickets für Billig-Luftfahrtunternehmen zu bestellen und auch zu kaufen.

2. Der Kunde hat die Möglichkeit, sich über das Online-Informationssystem die aktuelle Verfügbarkeit der Flugverbindungen und die aktuellen Preise der Flugtickets und der mit diesen zusammenhängenden Dienstleistungen 24 Stunden täglich anzuschauen. Bei einem technischen Ausfall diese Systems oder des Systems der Luftfahrtunternehmen, an welche das Informationssystem der Firma Flipo. de angeschlossen ist, kann die Abbildung der verfügbaren Flugverbindungen vorübergehend eingeschränkt oder ganz ausgeschlossen sein. In diesem Fall haftet die Firma Flipo.de nicht für die dem Kunden in Folge des Systemausfalls und der Unmöglichkeit, Flugtickets zu bestellen und zu kaufen, entstandenen Schäden.

3. Ist der Kunde an der Erstellung eines unverbindlichen Flugverbindungsangebots durch einen Agenten des Kundenservices interessiert, kann er sein Ansuchen entweder in Form seines Kontakts auf der Website im Teil Kontakte oder von der eigenen E-Mail-Adresse schicken oder sich telefonisch an die Kontakt-Telefonnummern wenden. Anschließend nach der Freigabe des unverbindlichen Angebots durch den Kunden, welche als sog. offline Bestellung der Flugtickets erachtet wird, schickt der Agent dem Kunden elektronisch die Unterlagen zur Bezahlung für die durch den Kunden gewählten Produkte.

4. Die Firma Flipo.de ermöglicht den Kunden die Bezahlung der Offline-Bestellung von Flugtickets von Billigluftfahrtunternehmen. In diesen Fällen garantiert jedoch Flipo.de nicht, dass die durch den Kunden gewählten Flugtickets und die mit diesen zusammenhängenden Dienstleistungen nach der Bezahlung durch den Kunden in dem entsprechenden Preisniveau auch in dem sie bei der Zusendung des unverbindlichen Angebots an den Kunden und der anschließenden Offline-Bestellung des Kunden erhältlich sind oder ob es überhaupt möglich ist, die Flugtickets mit Hinsicht auf eine mögliche Änderung der Verfügbarkeit freier Plätze im Flugzeug auf den gewählten Flügen auszustellen. Der Kunde wird deshalb über dieses erhöhte Risiko bei der Wahl der Offline-Bestellung informiert und stimmt diesem mit seiner Wahl zu. Sind nach

der Bezahlung der Offline-Bestellung die ausgewählten Flugtickets in dem bezahlten Preisniveaus erhältlich, schickt Flipo.de die ausgestellten Flugtickets mit elektronischer Post an die in der Bestellung angeführte E-Mail-Adresse zu. Ändert sich der Preis oder die Verfügbarkeit der Dienstleistungen, müssen die durch den Kunden gewählten Flugtickets und die mit diesen zusammenhängenden Dienstleistungen durch Flipo.de nicht ausgestellt werden. In diesem Falle kontaktiert Sie Flipo.de den Kunden während ihrer Geschäftszeiten möglichst schnell, teilt ihm die Situation mit und bietet ihm Lösungsmöglichkeiten an. Für den Fall, dass dem Kunden keine der angebotenen Alternativen passt, wird Flipo die gesamte erhaltene Zahlung sofort auf die gleiche Weise an den Kunden zurücksenden, die der Kunde für die Zahlung verwendet hat. Der Kunde hat keinen Anspruch auf Ersatz des Schadens, der ihm im Zusammenhang mit der Nichtausstellung der Flugtickets in Folge dieser Sachverhalte entstanden ist.

5. Der Kunde ist verpflichtet, immer vor der Zahlung der ausgewählten Tickets und der anderen dazu in einer Online- oder Offline-Bestellung angeführten Dienstleistungen zu überprüfen, ob alle angeführten Angaben richtig, vollständig und fehlerlos sind, und das insbesondere:

1) Vorname und Nachname, Geschlecht aller Fluggäste
2) Hinflug- und Rückflugort sowie auch evtl. Umsteigeorte
3) Hinflug- und Rückflugdatum
4) Flugzeiten inkl. Umsteigezeiten (es werden immer die Uhrzeiten der aktuellen Zeitzone des angeführten Orts angeführt, beim Abflug und der Ankunft der jeweiligen Flüge)
5) das gewählte Billig-Luftfahrtunternehmen
6) Telefon- und E-Mail-Kontakt eines gewählten Fluggastes
7) Geburtsdatum aller Fluggäste, falls angeführt
8) sonstige Daten betreffend z. B. die im Flugticket bei den einzelnen Fluggästen inkludierten Gepäckauswahl u.a.
9) die Auswahl weiterer Dienstleistungen zum Flugticket wie z. B. Reiseversicherung u. a.
10) Angaben aus dem gültigen Reisedokument, wenn dies für die erfolgreiche Erstellung der Reservierung bzw. des Kaufs des Flugtickets erforderlich ist.

6. Es ist notwendig, alle persönlichen Daten wahr und richtig auszufüllen. Diese Informationen dienen zur Identifizierung des Kunden und seiner Reservierung während der weiteren Kommunikation. Bei allfälligen Unstimmigkeiten hat der Kunde Flipo.de schriftlich per E-Mail oder telefonisch zu kontaktieren. Als Unrichtigkeit werden falsch angeführter Vor- und Nachnamen und Geschlecht, bzw. als Nachnamen angeführter Vornamen und umgekehrt oder der Eintrag des akademischen Grads betrachtet. Fordert die Fluggesellschaft für die Ausstellung des Flugtickets die Ergänzung weiterer Dokumente (Reisepass-, Personalausweisnummer, Nummer der Flugmeilenkarte einer konkreten Fluggesellschaft, Kopie des Personalausweises, Kopie des Reisepasses, Kreditkartennummer), wird der Kunde darüber telefonisch oder per E-Mail an die angegebene E-Mailadresse bzw. Telefonnummer informiert. Mit dem Ausfüllen der Angaben und dem Abschluss der Bestellung ist der Kunde über die Bereitstellung der personenbezogenen Daten zwecks

Ausstellung des Flugtickets und der damit verbundenen Dienstleistungen informiert. Bei Angabe unwahrer bzw. unvollständiger Angaben behält sich Flipo.de das Recht auf Erstattung allfälliger, durch die Anführung unwahrer Angaben verursachter Schäden in voller Höhe vor. In diesem Fall trägt Flipo.de keinerlei Verantwortung für die Schäden, die dem Kunden in Folge der Bereitstellung unwahrer oder unvollständiger Angaben entstehen könnten.

7. Hat sich der Kunde entschieden, die von ihm gewählten Flugtickets der Billig-Luftfahrtunternehmen und die mit diesen zusammenhängenden Dienstleistungen zu kaufen, wählt er aus den zugänglichen Zahlungsarten aus und bezahlt die gewählten Leistungen mit der entsprechenden Gesamtsumme.

8. Billig-Luftfahrtunternehmen ermöglichen in der Regel keine Flugticketreservierung, deshalb ist die umgehende erfolgreiche Bezahlung der Gesamtsumme der im Rahmen der Online-Bestellung getätigten Bestellung als deren letzter Schritt Bedingung für den Flugticketkauf.

9. Wird die Zahlung dem Konto von Flipo.de sofort bei der Online-Bestellung und rechtzeitig gutgeschrieben, werden die Flugtickets und die mit diesen zusammenhängenden Dienstleistungen nach der Prüfung ihrer Verfügbarkeit bei der Anbietern für den Kunden ausgestellt/gekauft und per elektronischer Post an die in der Bestellung angegebene E-Mailadresse zugeschickt. Die Flugtickets werden spätestens 14 Tage vor dem Abflug zugeschickt. Mit diesem Sachverhalt hat der Kunde bei der Bestellung der Flugtickets und der Dienstleistungen, und zwar vor allem bei der Wahl der Flugverbindung, zu rechnen und den Kauf so zu durchzuführen, damit er die angeführten Flugticket nutzen und rechtzeitig den Check-in durchführen kann. Der Kunde hat keinen Anspruch auf Ersatz des Schadens, der ihm im Zusammenhang mit der Nichtberücksichtigung der angeführten Sachverhalte entstanden ist. Aus technischen Gründen, ist es nicht möglich, Flugtickets am Abflugtag online zukaufen. Wenn Sie auch innerhalb von 24 Stunden ab dem Empfang der E-Mail über die erfolgreiche Zahlung von uns keine E-Mail mit der Bestätigung des Kaufs von Flugticket mit dem Buchungscode nicht erhalten, empfehlen wir Ihnen dringend, sich mit unserem Kundenservice sofort in Kontakt zu setzen.

10. In Ausnahmefällen, wenn es bei der Online-Bestellung zu einem technischen Ausfall auf der Website des Billig-Luftfahrtunternehmens kommen kann oder wenn der Kunde bei der Online-Bestellung und der sofort aus diese folgenden Zahlung die maximale Zeit nicht einhält, durch die die Durchführung der Zahlung limitiert ist, weiterhin wenn während der Online-Bestellung das Preisniveau der Flugtickets ausverkauft wird oder ein begründeter Verdacht besteht, dass es zum Missbrauch der Kreditkarte gekommen ist, mit welcher der Kunde das Flugtickets bezahlt u.a., müssen die durch den Kunden gewählten Flugtickets und die damit verbundenen Dienstleistungen durch die Firma Flipo.at nicht ausgestellt /gekauft sein. In diesem Fall wird der Kunde von Flipo.at möglichst schnell kontaktiert, über die Situation informiert und es werden ihm Lösungsmöglichkeiten angeboten. Sagt dem Kunden keine der angebotenen Alternativen zu, zahlt Flipo.at die ganze erhaltene Zahlung

dem Kunden zurück auf das Konto, von welchem die entsprechende Flugticketbestellung bezahlt wurde. Der Kunde hat keinen Anspruch auf Ersatz des Schadens, der ihm im Zusammenhang mit der Nichtausstellung der Flugtickets in Folge dieser Ausnahmeumstände entstanden ist.

III. Änderungen, Stornierung und Rückerstattung von Flugtickets von Billigluftfahrtunternehmen

1. Nach Ausstellung des Flugtickets unterliegen alle Änderungen betreffend die Flugtickets von Billigluftfahrtunternehmen und Stornierungen dieser Flugtickets den Tarifbedingungen, die durch die Billigfluggesellschaft zu dem gegenständlichen Flugticket festgelegt sind, über die sich der Kunde vor der Bezahlung und Ausstellung des Flugtickets in Kenntnis zu setzen hat. Die Bedingungen sind auch immer während der Online-Bestellung der Flugtickets zugänglich.

2. Die Flugticketbedingungen liefert direkt der Billigluftfahrtunternehmen mit Ausnahme einiger Billig-Flugunternehmen ausschließlich in Englisch. Es ist nicht möglich, diese des Kunden in Slowakisch oder in einer anderen Sprache abzubilden. Versteht der Kunde diese Bedingungen nicht oder wurden sie ihm nicht abgebildet, empfehlen wir ihm, noch vor Bezahlung der Bestellung unseren Kundenservice zu kontaktieren.

3. Die Änderungs- und Stornierungsbedingungen sind zu jedem Flugticket gesondert festgelegt und können seitens der Firma Flipo.de nicht beeinflusst werden. Flugtickets von Billigluftfahrtunternehmen in grundsätzlich nicht rückerstattbar.

4. Änderungen und Stornierungen seitens des Kunde zu bereits ausgestellten Flugtickets von Billigluftfahrtunternehmen können in der Regel direkt durch das Billigluftfahrunternehmen erfolgen, bei dem der Kunde das Flugticket gekauft hat, oder durch die Firma Flipo.de, je nachdem, welche Möglichkeit der Kunde wählt. Bei zweifeln kann sich der Kunde an den Kundenservice von Flipo.de wenden, wo für ihn die Möglichkeit der Vornahme der Änderung oder Stornierung geprüft wird.

5. Soll die Änderung oder Stornierung eines ausgestellten Flugtickets durch Flipo.de erfolgen und betrifft dies nur einen Fluggast, ist nur der konkrete Fluggast berechtigt, diese Änderung oder Stornierung zu beantragen. Beantragt die Änderung oder Stornierung eine andere Person, bzw. betrifft die Änderung oder Stornierung mehrere, auf dem Flugticket angeführte Personen, kann eine beliebige Änderung oder Stornierung von bereits ausgestellten Flugtickets nur eine Person beantragen, die zu Vornahme der Änderung oder Stornierung des ausgestellten Flugtickets berechtigt ist, und zwar mit Hinsicht auf den Sachverhalt, dass sie der gesetzliche Vertreter der betroffenen Personen ist oder von dieser zur Vornahme dieser Änderung oder Stornierung des ausgestellten Flugtickets berechtigt wurde oder ihr Recht zur Vornahme der Änderung oder Stornierung des ausgestellten Flugtickets aus arbeitsrechtlichen Vorschriften, bzw. anderen Rechtsvorschriften schließt.

Hat Flipo.de einen Verdacht oder erfährt Flipo.de von dem Sachverhalt, dass diese Person die angeführte Berechtigung zur Vornahme der Änderung oder Stornierung des ausgestellten Flugtickets von irgendeiner betroffenen Person, die zur Nutzung des Flugtickets und der mit diesem verbundenen Dienstleistungen des Billigluftfahrtunternehmen berechtigt ist, nicht hat, ist Flipo.de berechtigt, die Vornahme dieser Änderung oder Stornierung der ausgestellten Flugtickets abzulehnen.

6. Flipo.de berechnet für allfällige Änderungen und Stornierungen auf bereits ausgestellten Flugtickets auf Antrag des Kunden eine Bearbeitungsgebühr, die gemäß dem aktuellen Gebührentarif der AGB Teil D berechnet wird.

7. Die Servicegebühr von Flipo.de ist bei der Stornierung von Flugtickets nicht rückerstattbar, und dies auch dann nicht, wenn es zur Stornierung oder Änderung der Flüge seitens des Billigluftfahrtunternehmens gekommen ist.

8. Wenn Flipo.de die Änderung auf den Flugtickets der Billigluftfahrtunternehmen vornehmen kann und um die Vornahme der Flugänderung durch den Kunden innerhalb von weniger als 48 Stunden vor dem zu ändernden oder neuen Flug angesucht wird, bei dem die Änderung erfolgen soll, ist es erforderlich, alle Gebühren in Verbindung mit dieser Änderung an Flipo.de so zu bezahlen, dass sie spätestens bis zum Fälligkeitstermin dem Konto gutgeschrieben werden, der in den per E-Mail zugeschickten Zahlungsanweisungen angeführt ist. Schafft es der Kunde nicht, die Gebühren so zu bezahlen, damit er diesen Termin erfüllt, muss die Änderung durch Flipo.de nicht vorgenommen werden. In diesem Fall kann der Kunde die Änderung nur direkt bei der Billigluftfahrtunternehmen beantragen, welches den betreffenden Flug durchführt – wenn sich der Kunde nicht sicher ist, ob die Zahlung zu den mit der Änderung verbundenen Gebühren der Firma Flipo.de rechtzeitig eingegangen ist, kann er sich bei Flipo.de darüber informieren. Der Kunde hat keinen Anspruch auf Ersatz des Sachadens, der ihm im Zusammenhang mit der Nichteinhaltung des Fälligkeitstermins für die Vornahme der Änderung auf den Flugtickets entstanden ist.

9. Kann Flipo.de die Stornierung der Flugtickets von Billigfluggesellschaften vornehmen und wurde die Stornierung aufgrund eines ordnungsgemäß ausgefüllten, unterzeichneten und rechtzeitig zugestellten Stornierungsformulars mittels elektronischer Post an info@flipo.de oder schriftlich an die Adresse Pribinova 17954/10, 811 09 Bratislava, Slovenská republika zugestellt, wird die Stornierung gemäß den Bedingungen der zu stornierenden Flugtickets vorgenommen.

10. Wenn Flipo.de die Stornierung von Flugtickets von Billigfluggesellschaften vornehmen kann und der Grund für die Stornierung des Flugtickets ein schwerwiegender Grund (z. B. Tod des Fluggastes, dessen nahestehender Person) ist, empfiehlt Flipo.de, dass der Kunde zusammen mit dem Formular auch die Unterlagen zustellt, die auf dem zugeschickten Stornoformular angeführt sind (amtlich beglaubigte Kopie des Sterbeurkunde, den ärztlichen Bericht in Englisch usw.). Diese werden zusammen mit seinem Stornierungsantrag an das

Billigluftfahrtunternehmen geschickt, welches den Fall individuell beurteilen kann und dem Kunden einen Betrag auch über den Rahmen der offiziellen Bedingungen hinaus erstatten kann. Flipo.de haftet nicht für die individuelle Vorgehensweise in den betreffenden Fällen und für die Rückerstattung eines erhöhten Betrages. Liefert der Kunde die geforderten Nachweise nicht, haftet Flipo.de nicht dafür, dass bei der Fluggesellschaft die individuelle Beurteilung beantragt wird.

11. Nach Zustellung der kompletten Unterlagen für die Stornierung des Flugtickets (des Stornierungsformulars, ggf. des ärztlichen Berichts in Englisch, der Sterbeurkunde u.a.) erfolgt die administrative Bearbeitung im Rahmen der Firma Flipo.de und bei dem Billigluftfahrtunternehmen. Das Billigluftfahrtunternehmen überweist in der Regel den zurückerstatteten Betrag an Flipo.de, bzw. falls ein Teil des Flugticketpreises an dieses Luftfahrtunternehmen durch die Kreditkarte des Kunden bezahlt wurde, zahlt es den entsprechenden Betrag auf diese Kreditkarte zurück. Dem Kunden wird mittels elektronischer Post eine Gutschrift zugeschickt. Der Termin der vollständigen Durchführung der Rückerstattung ist durch das Handeln dieses Luftfahrtunternehmens bedingt, im Allgemeinen dauert der gesamte Prozess ungefähr 2 Monate. Beantragt der Kunde die individuelle Beurteilung aus schwerwiegenden Gründen und liefert er die erforderlichen Unterlagen, kann die Erledigung der Stornierung auch einige Monate dauern. Flipo.de hat keine Möglichkeit, die Dauer dieses Prozesses grundsätzlich zu beeinflussen.

12. Storniert der Kunde ein Flugticket, welches mit Kreditkarte bezahlt wurde, wird die Stornierung des Flugtickets erst nach Bezahlung der entsprechenden Stornogebühr durch den Kunden von Flipo.de gemäß den Gebührentarif bearbeitet.

13. Das Billigluftfahrtunternehmen hat für Anpassungen seines Flugplans Anspruch aufgrund der Beförderungsbedingungen, über die der Kunde sich vor der Bezahlung und Ausstellung des Flugtickets in Kenntnis zu setzen hat, es ist jedoch verpflichtet, die Fluggäste über diese Änderungen rechtzeitig zu informieren. Entscheidet sich das Billigluftfahrtunternehmen, seinen Flugplan zu ändern und hat diese Tatsache Änderungen auf dem durch den Kunden gekauften Flugticket zur Folge, wird der Kunde durch dieses Luftfahrtunternehmen oder durch die Firma Flipo.de informiert und es werden ihm Alternativen angeboten. Die Firma Flipo.de muss nicht über alle Änderungen in den Anpassungen der Flugplans des Billigluftfahrtunternehmens informiert sein, die Einfluss auf das konkrete Flugticket haben und haftet in diesen Fällen nicht für die Rechtzeitigkeit und Genauigkeit der Informierung. Die Firma Flipo.de kann diese Änderungen in keinem Fall beeinflussen und haftet nicht für eventuelle, dem Kunden verursachte Schäden, die durch solche Änderungen auf den gekauften Flugtickets verursacht wurden. Dafür haftet in vollem Umfang das entsprechende Billigluftfahrtunternehmen. Informationen über die gemeinsamen Regeln des Systems für Vergütungen und Hilfe für Fluggäste bei Ablehnung des Boardings, bei Stornierung oder großer Verspätung von Flügen, festgelegt durch das Europaparlament und den Rat der Europäischen Union, erhalten Sie unter der Tel.-nr.00 800 67891011 oder in mehreren Sprachen hier: https://ec.europa.eu/transport/themes/passengers/air_en

IV Weitere wählbare Dienstleistungen zu Flugtickets von Billigluftfahrtunternehmen

1. Wählbare Dienstleistungen sind zusätzliche, mit den Flügen zusammenhängende Dienstleistungen, die durch die gewählten Billigluftfahrtunternehmen und/oder durch einen beliebigen Dritten angeboten werden, z. B. Aufgabegepäck, Auswahl eines Vorteilssitzplatzes, Priority Boarding, Assistenz für immobile Fluggäste, Beförderung von Sportgeräten u. a. Die Gebühr für die Erbringung der wählbaren Dienstleistungen ist im Flugticket nicht inkludiert. Flipo.de kann die Erbringung dieser Dienstleistungen nicht garantieren und ist zu deren Vermittlung nicht Verpflichtung. Nach individueller Vereinbarung kann Flipo.de jedoch bei der Vermittlung dieser Dienstleistungen assistieren, die dem Kunden individuell, in Abhängigkeit von der konkreten Dienstleistung, des Billigluftfahrtunternehmen, dem Flugdatum, Flugziel usw. berechnet werden. Der Kunde ist verpflichtet, im eigenen Interesse an der Erbringung der wählbaren Dienstleistung alle von dem Billigluftfahrtunternehmen angeforderten Unterlagen zu liefern.

2. Billigluftfahrtunternehmen ermöglichen dem Kunden in der Regel nicht, ein spezielles Essen im Voraus zu beantragen, da im Preis des Flugtickets weder Essen noch Getränke während des Fluges enthalten sind und diese nur gegen die durch dieses Billigluftfahrtunternehmen festgelegten Preise direkt an Bord des konkreten Fluges gekauft werden können.

3. Billigluftfahrtunternehmen befördern in der Regel keine Tiere, eine Ausnahme können jedoch Assistenzhunde und anderen, durch das konkrete Luftfahrtunternehmen spezifizierte Tiere.

4. Wir empfehlen dem Kunden, die Abflugzeiten auf dem ausgestellten Flugticket direkt bei dem Billigluftfahrtunternehmen oder unter der Tel.-nr. +49 8989 657 998 während der Geschäftszeiten des Kundenservices zu überprüfen und zwar 3 Tage vor jedem geplanten Abflug für den Fall, wenn das Luftfahrtunternehmen Flüge ändert oder storniert. Außer den Geschäftszeiten des Kundenservices können die Flüge direkt bei dem konkreten Luftfahrtunternehmen überprüft werden.

IV. Allgemeine Bedingungen für den Verkauf von Kombi-Flugtickets

1. Kombi-Flugtickets – Zusammenfassung mehrerer einzelner Flugtickets (siehe unter Abschnitt A Allgemeine Bedingungen für den Flugticketverkauf, Art. I. Definitionen), die nicht als „Multistopp-Flugticket " gekennzeichnet ist. Die einzelnen Flüge sind Bestandteil derselben Reiseroute, wobei der Reisende einzelne Beförderungsverträge mit jeder der betreffenden, auf den Flugtickets angeführten Fluggesellschaft abschließt. Jeder durch die Kombi-Flugtickets umfasste Beförderungsvertrag unterliegt den eigenen tariflichen und vertraglichen Bedingungen der einzelnen Fluggesellschaften, deren Flüge die

Flugtickets enthalten. Die enthaltenen Flüge können sowohl von Billigfluggesellschaften als auch von anderen, sog. klassischen Fluggesellschaften betriebene Flüge sein oder eine Kombination von beiden. Die Kombi-Tickets werden unter Verwendung einer speziellen Technologie zur Kombination von Flügen erstellt, die herkömmliche Fluggesellschaften nicht anbieten.

2. Dieser Abschnitt der AGB stellt eine spezielle Regelung der Bedingungen für die Bestellung, den Verkauf von Kombi-Flugtickets, für die Rechte und Pflichten der Reisenden, die diese Tickets erworben haben, sowie für den Service durch Flipo nach dem Kauf, für Änderungen und Stornierungen dar. Für Fälle, die nicht durch diese tariflichen Bedingungen geregelt sind, gelten in angemessener Weise und unter Berücksichtigung der Besonderheiten der betreffenden Flugtickets die übrigen Abschnitte der Allgemeinen Geschäftsbedingungen, vor allem die Bestimmungen für Flugtickets (z.B. Abschnitt A, Abschnitt E, Abschnitt F u.Ä.)

3. Der Reisende nimmt zur Kenntnis, dass für die vertragliche Bindung zwischen dem Reisenden und dem jeweiligen Beförderungsunternehmen, das den betreffenden Flug, der an diese Flugtickets gebunden ist, gewährleistet, die spezifischen Vertragsbedingungen des betreffenden Beförderungsunternehmens gelten. Der Reisende ist verpflichtet, diese Vertragsbedingungen noch vor dem Abschluss eines Beförderungsvertrags zwischen ihm und dem betreffenden Beförderungsunternehmen zur Kenntnis zu nehmen – Flipo stellt diese Vertragsbedingungen zur Verfügung. Umfassen die Flugtickets Flüge, die von verschiedenen Beförderungsunternehmen gewährleistet werden, ist der Reisende verpflichtet, die Vertragsbedingungen aller Beförderungsunternehmen, deren Flüge in dem Ticket enthalten sind, zur Kenntnis zu nehmen.

4. Kombi-Flugtickets können über die Suchmaschine auf der Webseite Flipo gefunden werden, besonders über die Standard-Suchmaschine auf der Homepage sowie über den Kalender im Abschnitt „Flugtickets im Angebot". Das Angebot der Kombi-Flugtickets kann nicht für alle von dem Reisenden ausgewählten Flugverbindungen gewährleistet werden. Der Reisende kann nur aus dem Angebot aktuell verfügbarer Kombi-Flugtickets wählen. Auf Grundlage der Buchung und Bezahlung dieser Flugtickets überträgt der Reisende Flipo die Vermittlung des Abschlusses eines Beförderungsvertrags zwischen den in der Buchung als Reisende angeführten Personen sowie den ausgewählten Fluggesellschaften. Jeder einzelne Beförderungsvertrag ist erst mit der Annahme des Abschlussangebots durch die betroffene Fluggesellschaft abgeschlossen. Aufgrund der Beschaffenheit dieser Flugtickets und der Kombination von Flügen verschiedener Fluggesellschaften, die nicht über gemeinsame Buchungssysteme vernetzt sind, behält sich Flipo das Recht vor, das allgemeine Angebot dieser Flugtickets zu ändern oder zurückzuziehen, wenn das Angebot durch eine der Fluggesellschaften geändert wird. Flipo garantiert ebenfalls nicht, dass das Abschlussangebot eines Beförderungsvertrags durch die Fluggesellschaften angenommen wird. In solchen Fällen informiert Flipo den Reisenden darüber und versucht, ihm alternative Möglichkeiten vorzuschlagen. Hat der Reisende diese

Flugtickets bereits bezahlt und ist keine der vorgeschlagenen Alternativen für ihn zufriedenstellend, erstattet Flipo dem Reisenden den von ihm bezahlten Betrag, ohne dass es zu einem Kauf von Kombi-Flugtickets kommt.

5. Nach dem erfolgreichen Abschluss aller Beförderungsverträge, die durch die Kombi-Flugtickets umfasst sind, werden für den Reisenden Buchungsnummern für die einzelnen Flugtickets erstellt, unter denen sie bei den Beförderungsunternehmen sowie bei Flipo erfasst werden. Diese Buchungsnummern werden dem Reisenden zusammen mit dem Steuerbeleg, dem E-Ticket und mit weiteren Dokumenten an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse zugestellt.

6. Der Reisende hat die Möglichkeit, zusätzlich zu den Kombi-Flugtickets den Premium-Unterstützungsservice zu buchen. Dieser umfasst die folgenden Zusatzleistungen im Zusammenhang mit dem Flugverkehr: a) Längere Erreichbarkeit des Kundenservice über eine Anruf-Schaltfläche (siehe Abschnitt D, Nr. IX. Abs. 1. a); b) 100% Nachlass auf die Flipo-Servicegebühr für den Online-Check-in, sofern dieser durch die Fluggesellschaft für den betreffenden Flug zugelassen wird (siehe Abschnitt D, Nr. IX. Abs. 1. c).

7. Bucht der Reisende zu den Kombi-Tickets den Premium-Unterstützungsservice hinzu, ist er verpflichtet, Flipo die sog. APIS-Angaben (siehe Definition unter Abschnitt A Nr. I. Pkt. 11. dieser AGB) bezüglich jedes auf den Flugtickets angeführten Reisenden bis spätestens 3 Tage vor dem Abflug zuzusenden. Wurden die Flugtickets weniger als 3 Tage vor dem Abflug gekauft, ist der Reisende verpflichtet, Flipo diese Daten unmittelbar nach Erhalt der Buchungsnummern der einzelnen Flugtickets auf elektronischem Wege zuzusenden. Für Flugtickets mit kostenpflichtigem Check-in sendet Flipo dem Reisenden die Bordkarten (Boarding Passes) auf elektronischem Wege bis spätestens 12 Stunden vor jedem Abflug zu, sodass der Reisende sie für alle Reisenden ausdrucken und am Flughafen vorlegen kann. Ist der Check-in am Flughafen für die betreffenden Fluggesellschaften kostenlos, sendet Flipo dem Reisenden im gleichen Zeitraum elektronische Flugtickets zu, die jedoch nicht als Bordkarte dienen, d.h. der Reisende muss für die betreffenden Flüge am Flughafen einchecken. Der Reisende ist verpflichtet, Flipo die APIS-Angaben auch dann zuzusenden, wenn in den Kombi-Flugtickets ein anderer Flug als ein von einer Billigfluggesellschaft betriebener enthalten ist. Sendet der Reisende die APIS-Angaben aller Reisenden nicht rechtzeitig zu, wird es nicht nur unmöglich, dass Flipo für ihn den Online-Check-in ausführt, wodurch Kosten für den Check-in am Flughafen entstehen können, es entsteht auch das Risiko, dass die Fluggesellschaft den Reisenden das Boarding ohne Vermittlung eines Ersatzflugs oder einer Kostenrückerstattung verweigert und darüber hinaus die restlichen Flüge des Tickets teilweise oder ganz ohne Anspruch auf eine Kostenrückerstattung für ungenutzte Flüge oder Schadensersatz streicht.

8. Da alle Kombi-Flugtickets aus mehreren separaten Beförderungsverträgen mit verschiedenen Fluggesellschaften und unterschiedlichem Inhalt bestehen, unterliegt bei Interesse an einer

Änderung oder einer Stornierung bestimmter Flüge jeder Vertrag seinen eigenen Vertragsbedingungen und hängt von der Fluggesellschaft und den Bedingungen ihrer Tarifklasse ab. Im Zweifel kann sich der Reisende an Flipo wenden, wo die durch ihn gewünschte Änderung (der Abflugzeit /des Abflugdatums/des Reiseziels/der Namen oder Nachnamen eines Reisenden/der Klasse u.Ä.) und ihre Umsetzbarkeit sowie die Höhe der anfallenden Kosten für die Änderung überprüft werden. Flipo erhebt bei einer durch den Reisenden gewünschten Flugticketänderung eine Gebühr gemäß des unter Abschnitt G dieser AGB angeführten Gebührenverzeichnisses. Gleichsam kann sich der Reisende an Flipo wenden, falls er eine Stornierung einiger oder aller Flüge wünscht. Flipo überprüft daraufhin, in welcher Höhe laut den Bedingungen der Fluggesellschaften Anspruch auf eine Kostenrückerstattung bei einer Stornierung besteht. Flipo erhebt bei einer durch den Reisenden gewünschten Flugticketstornierung eine Gebühr gemäß des unter Abschnitt G dieser AGB angeführten Gebührenverzeichnisses. Bei einer Stornierung/ Änderung eines oder mehrerer der in den Kombi-Flugtickets enthaltenen Flüge bemüht sich Flipo, dem Reisenden eine angemessene Reisealternative zu vermitteln. Ist diese für den Reisenden nicht zufriedenstellend und will er das restliche Flugticket oder die Flugtickets stornieren, wird der restliche Teil der Strecke nur gemäß der Bedingungen der einzelnen Anbieter ersetzt, die die restlichen Flüge ausführen, da die Kombi-Flugtickets aus mehreren separaten Beförderungsverträgen bestehen. Das gilt auch für den Fall, dass die Stornierung/ Änderung aus Gründen vonseiten der Fluggesellschaft verursacht wurde.

9. Die möglichen Maße, das Gewicht, die Anzahl und Art des beförderten Gepäcks kann je nach Beförderungsvertrag, in dem es enthalten ist und von denen mehrere die Kombi-Flugtickets bilden, unterschiedlich sein. Der Reisende ist verpflichtet, sich an die Bedingungen der einzelnen Fluggesellschaften zu halten, inklusive anfallender Gebühren für Übergröße/Übergewicht/eine zu hohe Anzahl oder eine andere Art des beförderten Gepäcks. Flipo führt bei der Buchung und nach ihrem Abschluss stets die strengsten Gepäckbedingungen an, die für die Flüge der durch den Reisenden ausgewählten Flugtickets gelten. Jede Fluggesellschaft, die Flüge dieser Tickets betreibt, kann Gebühren für Zusatzleistungen erheben, die nicht im vom Reisenden bezahlten Preis für den Beförderungsvertrag enthalten sind, was außer Gepäck z.B. die Sitzplatzwahl, eine Mahlzeit o.Ä. betreffen kann. Diese Zusatzleistungen sind optional und deshalb nicht im Standardpreis enthalten, den der Reisende für die Flugtickets bezahlt. Es besteht keine Garantie, dass jede Fluggesellschaft die gleichen Zusatzleistungen anbietet, die sich der Reisende wünscht. Wir empfehlen, weit genug im Voraus nach diesen Leistungen zu fragen, spätestens aber bis 72 Stunden vor dem Abflug des Fluges, zu denen sich der Reisende die Zusatzleistungen wünscht. Werden die gewünschten Leistungen später angefordert, ist es möglich, dass die Anfrage von Flipo nicht rechtzeitig verarbeitet wird und die Leistung erst vor dem Abflug am Flughafen angefragt werden kann, wo die Fluggesellschaft beim Erbringen dieser Leistungen Gebühren erheben kann. Der Reisende nimmt zur Kenntnis, dass im Preis für die Kombi-Flugtickets außer dem Standardpreis für alle Flugtickets bis zum Zielflughafen keine weiteren Gebühren enthalten sind, die für den

Reisenden unterwegs anfallen können (v.a. Transferkosten zwischen Flughäfen, Visumgebühren, Gebühren für Zusatzleistungen u.Ä.).

10. Für einige Anschlussflüge, die in den Kombi-Flugtickets enthalten sind, ist die Reise bis zum Reiseziel so gewährleistet, dass der Reisende für jeden einzelnen Flug der Strecke bis zum Zielflughafen für jede Richtung eine Bordkarte erhält, die als einzelnes Flugticket gilt. In solchen Fällen nimmt der Reisende zur Kenntnis, dass:

a) jede Teilstrecke der Reise (jeder einzelne Flug) unterschiedlichen Bestimmungen unterliegen kann, vor allem, wenn die Flüge von verschiedenen Gesellschaften betrieben werden.

b) falls der Reisende einen oder mehrere Flüge der Flugtickets nicht nutzen möchte, er in der Regel die übrigen Flüge ohne weitere Gebühren oder Sanktionen nutzen kann. Diese Möglichkeit muss jedoch nicht für klassische Fluggesellschaften (keine Billigfluggesellschaften) gelten, in deren Flugtickets mehrere Flüge enthalten sind. Plant der Reisende, einen oder mehrere der Flüge der Kombi-Flugtickets nicht zu nutzen, ist er verpflichtet, bei Flipo überprüfen zu lassen, ob die übrigen Flüge weiterhin genutzt werden können. Andernfalls ist es möglich, dass die Fluggesellschaft die übrigen Flüge der Tickets teilweise oder ganz ohne Anspruch auf eine Kostenrückerstattung für ungenutzte Flüge oder Schadensersatz streicht.

c) es bei Umstiegen zwischen einzelnen Flügen in der Regel notwendig ist, das eigene aufgegebene Gepäck (sog. checked baggage) abzuholen und beim entsprechenden Schalter für den Weiterflug aufzugeben, da es sich bei Flügen dieser Flugtickets nicht um gewöhnliche Umstiege zwischen Flugverbindungen handelt, sondern um den Umstieg zu einem anderen, unabhängigen Flug, in manchen Fällen bei einer anderen ausgewählten Fluggesellschaft. Wir empfehlen, sich im Voraus bei Flipo darüber zu informieren, ob das Gepäck zwischen den einzelnen Flügen abgeholt werden muss.

V. Teilweise oder vollständig per Gutschein für die stornierte Reise bezahlte Flugtickets

Dieser Teil der AGB stellt eine besondere Anpassung der Bedingungen für die Bestellung und den Verkauf von Flugtickets dar, welche ganz oder teilweise per Gutschein für die stornierte Reise bezahlt werden. In Fällen, die nicht durch diese Bedingungen geregelt sind, gelten die entsprechenden übrigen Bestimmungen dieser AGB in Teil A. Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Verkauf von Flugtickets.

Um den Gutschein für die stornierte Reise zu verwenden (ausführlicher in Teil D IV und Punkt 2 dieser AGB** angegeben), bietet Flipo die Möglichkeit, über das flipo.de-Portal eine Bestellung für Flüge jener Fluggesellschaft zu erstellen, für die der Gutschein für die stornierte Reise bestimmt ist.

Die spezifischen Bedingungen und Möglichkeiten der Verwendung des Gutscheins für die stornierte Reise sind an die von der Fluggesellschaft festgelegten Bedingungen für den Kauf der Produkte gebunden, für die er bestimmt ist.

Der Kunde erstellt die Bestellung auf die übliche Art und Weise und während der Erstellung der Bestellung für bestimmte Flüge stehen ihm die Beförderungsbedingungen (rules) zur Verfügung. Wenn bei der Zahlung mit Gutschein für eine stornierte Reise die Beförderungsbedingungen eines bestimmten Flugtickets von denen abweichen, die dem Kunden bei der Erstellung einer Bestellung zur Verfügung stehen, sendet Flipo die neuen Beförderungsbedingungen an die E-Mail-Adresse des Kunden, die für das ausgewählte Flugticket gültig sind. Für weitere ausführliche Informationen zu den Beförderungsbedingungen, falls Sie mit einem Gutschein für eine stornierte Reise bezahlen, empfehlen wir Ihnen, sich an unseren Kundendienst zu wenden.

Wenn die Reservierung der in der Bestellung aufgeführten Produkte zum Zeitpunkt der Erstellung der Bestellung nach Auswahl des Gutscheins für die stornierte Reise als Zahlungsmethode nicht bestätigt wird, dann wird der Wunsch des Kunden nach der Bestellung von Produkten vor dem Kauf der bestellten Dienstleistungen und Produkte individuell bei der Fluggesellschaft geprüft, um sicherzustellen, dass die Bedingungen eingehalten werden und der Gutschein für die stornierte Reise verwendet werden kann.

Wenn der Kunde die Zahlungsmethode erst nach Absendung der Reservierungsbestätigung auf Gutscheinzahlung für die stornierte Reise umstellt, kann diese in der Bestellung aufgeführte Produktreservierung storniert werden.

Nachdem Flipo die Anfrage des Kunden und die Bedingungen für die Verwendung des Gutscheins für die stornierte Reise überprüft hat, werden dem Kunden die Beförderungsbedingungen, die für das mit dem Gutschein für die stornierte Reise teilweise oder vollständig bezahlte Flugticket gültig sind, per E-Mail zugesendet. Der Gutschein für eine stornierte Reise kann weder zur Zahlung einer Servicegebühr oder einer anderen Flipo-Gebühr noch für eine Reiseversicherung usw. verwendet werden. Nach Abzug der Zahlung per Gutschein für die stornierte Reise, wird dem Kunden der Betrag des Zuschlags für die Zahlung mit einer anderen verfügbaren Zahlungsmethode quantifiziert (ausführlicher in Teil B II Punkt 1 dieser AGB angegeben).

Für den Fall, dass der Kunde mit den Beförderungsbedingungen einverstanden ist, wird Flipo alle Anstrengungen unternehmen, um die vom Kunden bestellten Produkte und Dienstleistungen bereitzustellen. Der Vertrag wird nur durch Ausstellung/Kauf eines Flugtickets bei einem bestimmten Luftfahrtunternehmen geschlossen, worüber der Kunde per E-Mail informiert wird. Die aktuellen Vertragsbedingungen finden Sie direkt auf der Website des jeweiligen Anbieters. Grundsätzlich wirkt Flipo in diesem Prozess nur als Zahlungspunkt, an dem der Kunde den Gesamtkaufpreis des Flugtickets an Flipo übermittelt und Flipo

anschließend den Preis an das Luftfahrtunternehmen zahlt, dessen Dienste der Kunde ausgewählt hat. Flipo haftet nicht für etwaige Schäden, die dem Kunden aufgrund von Nichterfüllung des Transports durch die Fluggesellschaft oder eine andere Partei entstehen. Die Fluggesellschaft ist für diese als Luftfahrtunternehmen voll verantwortlich.

Falls der Kunde mit den aktuellen Beförderungsbedingungen nicht einverstanden ist, wird ihm der volle, durch die verwendete Zahlungsmethode bezahlte Betrag, zurückerstattet.

Bis zum Zeitpunkt der Übermittlung der Kaufbestätigung des Flugtickets ist dem Kunden der Abschluss eines Transportvertrags für die ausgewählte Flugverbindung oder deren Preis, der sich ändern kann, nicht garantiert.

späť na začiatok

B. GEMEINSAME BESTIMMUNGEN DER ALLGEMEINEN VERTRAGSBEDINGUNGEN FÜR DEN VERKAUF DER FLUGTICKETS, UNTERKÜNFTE UND DEN VERKAUF ANDERER PRODUKTE/DIENSTLEISTUNGEN

I. Die Zustellung

1. Die Flugtickets und andere Produkte/Dienstleistungen werden dem Kunden nach ihrer Zahlung ausgestellt und gesendet werden, darunter versteht man das Gutschreiben des Gesamtbetrags für das Produkt einschließlich aller anderen bestellten Dienstleistungen und Ermäßigungen aufs Flipo-Konto, es sei denn, dass ihre Ausstellung von einem anderen Umstand abhängig ist, der ihre Ausstellung und Zustellung beeinflusst.

2. Die Flugtickets und andere Produkte werden dem Kunden nach der von dem Lieferanten bestimmten Form, die nicht zu beeinflussen ist, zugestellt, und zwar wie folgt:

(i) per E-Mail - das System überprüft automatisch die Möglichkeit, das Flugticket elektronisch auszustellen. Falls es möglich ist, wird das Flugticket ausschließlich per E-Mail auf die bei der Flugticketreservation eingegebene E-Mail-Adresse gesendet. Andere Produkte und damit zusammenhängende Dokumentation werden dem Kunden in der Regel per E-Mail geschickt, es sei denn, dass Flipo sich entschließt, andere Produkte und damit zusammenhängende Dokumentation per Kurier zu schicken.

(ii) per Kurier im Rahmen SK - bei dieser Wahl wird dem Kunden automatisch eine Gebühr in Rechnung gestellt, die nach dem aktuellen Gebührentarif der AGB Teil D für die Zustellung des Produkts per Kurier im Rahmen SK berechnet wird. In diesem Fall wird das Produkt direkt dem Kunden an dessen Anschrift im Laufe des folgenden Arbeitstages nach dem Gutschreiben des Betrags zugestellt. Flipo ist für die durch eine

spätere Zustellung der Lieferung entstandene Schäden nicht verantwortlich. Für die Zustellung ist eine externe Kuriergesellschaft zuständig. Die Möglichkeit der Lieferung am Samstag und der Lieferung im Rahmen einer konkreten Stunde des folgenden Tages für eine entsprechende Gebühr ist beim Kundenservice zu überprüfen.

(iii) per Kurier außer SK – bei dieser Wahl wird dem Kunden automatisch eine Gebühr nach der aktuellen Vertragsbeziehungen mit Kuriergesellschaften in Rechnung gestellt, womit der Kunde im Voraus vertraut gemacht wird und die Möglichkeit hat, sich zu entschließen, ob er diese Möglichkeit der Zustellung ausnutzt. Die ausgewählten Länder und die für die Zustellung auf ihr Gebiet berechnete Gebühre sind in dem aktuellen Gebührentarif der AGB Teil E für die Zustellung des Flugtickets in die hier angeführten Länder angeführt. Für die Zustellung ist die Kuriergesellschaft zuständig.

3. Es ist die Pflicht des Kunden, seinen Flug mindestens 24 Stunden vor dem Abflug beim Kundenservice Flipo, bzw. direkt bei der Fluggesellschaft zu bestätigen, für den Fall, dass die Fluggesellschaft die Abflugzeit verändern würde oder den Flug stornieren würde. Flipo trägt keine Verantwortung für mögliche von der Fluggesellschaft stornierte Flüge, oder für die veränderten Abflugzeiten. Im Fall einer Veränderung oder einer Flugstornierung, die außer der Öffnungszeiten der Flipo vorkommen oder von den Flipo Gesellschaften bekannt gemacht werden, bzw. weniger als 24 Stunden von dem Abflug vorkommen, ist der Kunde verpflichtet, den Schadenersatz direkt von dem Luftfahrtunternehmen zu fordern, bei dem er den Flug gekauft hat. Bei den Flügen mit der Fluggesellschaft Lot Polish Airlines muss die Bestätigung spätestens 72 Stunden vor dem Abflug erfolgen.

4. Bei den Flügen von/nach Israel, Transatlantikflügen und Langstreckenflügen, die jedes Flugunternehmen in der Regel selbst definiert, ist es notwendig, am Flughafen mindestens 3 Stunden vor der geplanten Abflugzeit zu erscheinen.

II. Die Bedingungen für die Zahlung des Preises der geleisteten Dienstleistungen

1. Der Kunde kann die Flugtickets und andere Produkte/Leistungen der Flipo Gesellschaft wie folgt bezahlen:

(i) Die BANKÜBERWEISUNG/die direkte EINLAGE aufs Konto - aufgrund der von dem System automatisch generierten Instruktionen zur Zahlung. Die Zahlungsinstruktionen sind ein Teil der bestätigenden, vom Flipo gesendeten E-Mail über die Reservation des Flugs, der Reise, der Versicherung und/oder eines anderen Produkts oder Dienstleistung. Der Kunde kann den Gesamtbetrag auf jedes Konto der Flipo-Gesellschaft, das in den Zahlungsinstruktionen angeführt ist, bezahlen. Bei der Zahlung ist es nötig, das richtige variable Symbol anzuführen. Es hängt von dem Kunden ab, eine angemessene Zahlungsweise so auszuwählen, damit der volle berechnete Betrag auf eines der Flipo-Konten rechtzeitig

gutgeschrieben wird, d. h. bis zu dem in den Zahlungsinstruktionen angeführten Fälligkeitsdatum. Falls die korrekte Identifikation der Zahlung des Kunden wegen der inkorrekten oder gar keinen Kennzeichnung der Zahlung nicht möglich ist, versteht man als Zahlungszeit die Zeit, wann die Zahlung korrekt identifiziert wird.

(ii) EINE ZAHLUNGSKARTE - nur für die Besitzer der Kredit- und Zahlungskarten mit Hochprägung und mit genehmigten Online-Zahlungen. Andere Zahlungskarten sind nicht akzeptabel. Falls der Kunde diese Zahlungsweise auswählt und die Bestellung der ausgewählten Dienstleistungen mit der Zahlungskarte nicht bezahlt werden kann, soll er darüber telefonisch oder per E-Mail von einem Agenten des Kundendienstes informiert werden. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass einige Flugtickets ausschließlich mit einer Zahlungskarte bezahlt werden können. Falls ein Flugticket nur mit einer Zahlungskarte bezahlt werden kann und die Möglichkeit der Zahlung mit einer Karte auf Flipo momentan nicht möglich ist, ist die Flipo-Gesellschaft für die wegen der Unmöglichkeit ein Flugticket zu bestellen entstandenen Schäden nicht verantwortlich. Der Kunde verpflichtet sich für die Zahlung nur solche Karte zu benutzten, über die er verfügen kann. Flipo haftet für Reklamationen nicht, falls eine Karte missbraucht wurde, und Flipo wird dann alle entstandenen Schäden von dem Kunden fordern. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass die Zahlung mit einer Karte in einer oder zwei Transaktionen verlaufen kann. Falls die Zahlung in zwei Transaktionen verläuft, kann eine Transaktion für die Posten wie der Preis des Flugtickets, die Flughafengebühr, oder der Preis oder ein Teil des Preises der anderen Produkte von der Fluggesellschaft oder einem anderen Dienstleistungsanbieter direkt von der Karte abgezogen werden. Die zweite Transaktion bildet meistens eine Flipo-Servicegebühr, die Summe für die bestellte Versicherung, die Lieferung des Flugtickets von einem Kurierservice oder ein Teil des Preises für andere Produkte oder Dienstleistungen. Falls es unmöglich ist, eine der Transaktionen durchzuführen, soll der Kunde über diese Tatsache telefonisch oder per E-Mail informiert werden. Der Kunde ist dann verpflichtet, den jeweiligen Betrag noch in dem von Flipo bestimmten Termin auf eines der Flipo-Konten im Einklang mit dem folgenden Punkt der Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu bezahlen. Wenn dies nicht der Fall ist, wird die Bestellung von Produkten/Dienstleistungen ohne jeden Anspruch des Kunden auf Schadenersatz storniert werden.

(iii) Andere Zahlungsmethoden – wie z. B. Apple Pay und Google Pay. Die Zahlung gilt als abgeschlossen, sobald die elektronische Rückmeldung über die Durchführung der Transaktion vom Zahlungsportal an Flipo gesendet wird. Sollte unser Online-System aus Gründen, die außerhalb unseres Einflussbereichs liegen, eine solche Nachricht nicht erhalten, können wir den Erfolg der Transaktion nicht überprüfen, und die Zahlung gilt erst dann als abgeschlossen, wenn sie auf dem Konto von Flipo eingegangen ist.

(iv) Der Flipo-Geschenkgutschein, ausführlicher in Teil D IV dieser AGB angegeben.

2. Mit einer Bestätigung der Reservation und einer sofortigen Zahlung bei der Wahl MIT DER ZAHLUNGSKARTE SOFORT aufgrund des Klickens auf der Taste „BESTELLEN UND BEZAHLEN" bestätigt der Kunde, dass er unwiderruflich entwirft, den ausgewählten Produkt/die Dienstleitung mit einer Zahlungskarte zu kaufen und dass er den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und mit den Lieferungsbedingungen zustimmt. Bei der Wahl der Zahlung durch eine Banküberweisung/eine direkte Einlage entwirft der Kunde unwiderruflich, mit der Eingabe des Überweisungsauftrags/der direkten Einlage dem bestimmten Bankinstitut die ausgewählten Produkte/Dienstleitungen zu kaufen.

3. Der Vertrag zwischen der Flipo-Gesellschaft und dem Kunden ist zum Zeitpunkt der Ausstellung/des Ankaufs der bestellten Produkte /Dienstleistungen von der Flipo-Gesellschaft bei den betreffenden Lieferanten geschlossen, falls nicht anders bestimmt ist. Die Flipo-Gesellschaft kann die bestellten Produkte/Dienstleistungen bereits nach der Erfüllung aller Bedingungen seitens des Kunden, einschließlich der Zahlung des gesamten Betrags, ausstellen/ankaufen, falls nicht anders bestimmt ist.

4. Der Kunde ist verpflichtet, die Rechnung für die Bestellung ordnungsmäßig und rechtzeitig zu bezahlen, nach dem in den Zahlungsinstruktionen angeführten Fälligkeitsdatum. Es hängt von dem Kunden ab, die Zahlungsweise so auszuwählen, damit die volle fakturierte Summe auf eines der Flipo-Konten bis zu dem Fälligkeitsdatum gutgeschrieben wird. Die Bestellung ist bezahlt, wenn der in den Zahlungsinstruktionen angeführte Gesamtbetrag auf ein in den Zahlungsinstruktionen angeführtes Konto der Flipo-Gesellschaft gutgeschrieben wird, falls nicht anders bestimmt ist. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass die Preise einiger Produkte und Dienstleistungen erst nach deren Reservation, Ausstellung oder nach deren Ankauf bei einem konkreten Lieferanten garantiert werden können. Der Ankauf und die Ausstellung der Produkte/Dienstleistungen erfolgen erst nach deren Zahlung durch den Kunden. Falls das Fälligkeitsdatum nicht eingehalten wird, hat Flipo das Recht, die Bestellung und die Reservation sofort abzusagen, ohne jeden Anspruch des Kunden auf einen Ersatz der durch diese Absage entstandenen Schäden, bzw. auf eine Veränderung des Preises des Flugtickets, der Unterkunft bzw. anderer geleisteten Produkte /Dienstleistungen.

5. Falls die oben angeführten Zahlungsbedingungen nicht eingehalten werden, bzw. der Betrag nicht völlig oder spät bezahlt wird, soll dem Kunden bei der Erstattung der Zahlung eins nach der aktuellen Gebührenregelung der AGB Teil E berechneter Administrationsgebühr berechnet werden. Die nach der aktuellen Gebührenregelung der AGB Teil E berechnete Administrationsgebühr soll dem Kunden auch dann berechnet werden, wenn der Mehrbetrag zu dem fakturierten Gesamtbetrag zurückgegeben wird.

6. Der Kunde stimmt zu, dass die Zahlungsbedingungen ihm elektronisch per E-Mail gesendet werden, und er stimmt auch mit deren oben angeführten Ausfertigungsweise überein. Im Fall der Zahlung der

bestellten Produkte/Dienstleistungen wird jede Zahlung, die der Kunde aufs Flipo-Konto überweist, zuerst für die Zahlung des Zubehörs und dann der Produkte berechnet.

7. Die Flipo-Gesellschaft behält sich das Recht, die von dem Kunden aufgenommene Zahlung einzustellen und/oder nicht zu leisten, und so die Erbringung der Dienstleistungen dem Kunden abzulehnen, wenn die Flipo-Gesellschaft unter Aufwendung angemessener Bemühungen die Zahlung als eine von einer nicht berechtigten Person geleistete Zahlung auswerten wird, oder falls unter Aufwendung angemessener Bemühungen der Flipo-Gesellschaft ein begründeter Verdacht besteht, dass die Zahlung mit der Legalisierung der Erträge aus Straftaten zusammenhängt. Flipo trägt keine Verantwortung für die im Zusammenhang mit der Ablehnung aus diesen Gründen entstandenen Schäden.

8. Flipo erledigt alle Rückerstattungen in der gleichen Form wie die Bestellung selbst, welche dem Kunden erstattet wird.

Für den Fall, dass die Bestellung in bar bezahlt wurde, werden die erstattbaren Geldmittel je nach Zahlungsmethode in bar per Überweisung oder auf eine Zahlungskarte an den Kunden zurückerstattet.

Für den Fall, dass die Bestellung mit einem Geschenkgutschein bezahlt wurde, werden dem Kunden die erstattbaren Geldmittel in Form eines neuen Geschenkgutscheins zurückerstattet, der bis zum Ende des folgenden Kalenderjahres ausgestellt wird. Die sonstigen Bedingungen für die Verwendung eines Geschenkgutscheins bleiben im Allgemeinen dieselben wie für einen Geschenkgutschein, mit dem der Kunde eine Bestellung bezahlt.

Für den Fall, dass die Bestellung teilweise in bar und teilweise durch einen Geschenkgutschein bezahlt wurde, werden die erstattbaren Geldmittel in einer Kombination aus Barzahlung und in Form eines neuen Geschenkgutscheins, der bis zum Ende des folgenden Kalenderjahres ausgestellt wird, zurückerstattet. Wenn der erstattete Betrag den Wert des Geschenkgutscheins nicht überschreitet, wird nur ein neuer Geschenkgutschein mit einem Restwert erstellt.

III. Personenbezogene Daten

1. Flipo teilt hiermit dem Kunden mit, dass Flipo im Sinne der Bestimmung § 13 Abs. 2 Buchstabe b) des Gesetzes Nr. 18/2018 Slg. über den Schutz von personenbezogenen Daten und über die Änderung und Ergänzung einiger Gesetze in der Fassung der späteren Vorschriften als Betreiber im Prozess des Vertragsabschlusses die personenbezogenen Daten des Kunden ohne dessen Zustimmung als betroffene Person verarbeiten wird, weil die Verarbeitung von personenbezogenen Daten des Kunden in vorvertraglichen Beziehungen zwischen Flipo und dem Kunden erfolgt und die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden für die Erfüllung des Vertrags, den der Kunde zu schließen

vorschlägt und in dem er als eine der Vertragsparteien auftritt, notwendig ist.

2. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass die vom Kunden im Bestellprozess für die unter der Ziffer 1 dieses Artikels zur Verfügung erstellten personenbezogenen Daten von Flipo dem zuständigen Lieferanten als Empfänger in Abhängigkeit von den Anforderungen des konkreten Empfängers im Ganzen oder ein Teil davon gewährt werden und das für die Zwecke der Erbringung des vom Kunden gewünschten Dienstes. In Abhängigkeit von dem vom Kunden bestellten Dienst sind die Empfänger der personenbezogenen Daten folgende Kategorien von Empfängern, die sich auch in Drittländern befinden können:

- die Luftfahrtunternehmen, die die Personenbeförderung anbieten
- Unterkunftseinrichtungen
- Reiseagenturen, Reisebüros
- Versicherungen
- Gesellschaften, die Autovermietung vermitteln, und Autoverleih
- Botschaften, Konsulate
- Beförderer für den Schienen-, Schiffs-, Bus- oder Personenverkehr
- Finanzverwaltungsbehörden
- Kurier-Unternehmen

3. Falls der Kunde eine natürliche Person ist, werden bei der Bestellung von Dienstleistungen üblicherweise Name, Zuname, Geschlecht, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Adresse des Wohnort, Geburtsdatum, bei der Bestellung des Parkens auch das Kfz-Kennzeichen angeführt. Wenn der Kunde eine juristische Person oder ein Gewerbetreibender sind, werden neben den personenbezogenen Daten der natürlichen Personen, die die bestellten Dienstleistungen nutzen werden, auch Rechnungsdaten angeführt, d. h. Handelsname, Adresse des Sitzes mit der PLZ, Id-Nr., Steuernummer, UID - diese werden als personenbezogenen Daten nicht betrachtet.. In einigen Fällen fordern die Fluggesellschaft oder das Konsulat oder die Botschaft, die die Visa für den Eintritt in das Land erteilt, die Ergänzung einiger weiteren Pflichtangaben (die sog. APIS-Angaben, siehe die Definition und die ausführliche Gliederung im Teil A AGB). Falls für die Geltendmachung eines Rechtsanspruchs des Kunden unvermeidlich ist, eine spezielle Kategorie von personenbezogenen Daten zu verarbeiten, die den Gesundheitszustand des Kunden betreffen, ist Flipo aufgrund § 16 Abs. 2 Buchstabe f) des Gesetzes Nr. 18/2018 Slg. über den Schutz von personenbezogenen Daten, in der Fassung der späteren Vorschriften, berechtigt, diese Angaben zu bearbeiten und sie den Subjekten zur Verfügung zu stellen, denen gegenüber der Anspruch geltend gemacht wird (das Flugunternehmen, die Versicherung). Dies geschieht auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden und nach der Übermittlung der entsprechenden medizinischen Unterlagen durch den Kunden. Flipo haftet für die Folgen in dem Fall nicht, wenn der Kunde die notwendigen Daten oder Dokumente mit erforderlichen Daten nicht liefert oder nicht rechtzeitig liefert, und das ohne jeden Anspruch auf Schadensersatz, der dem Kunden infolge dieses Umstands entstanden wäre.

4. Die Person, die ausgewählte Dienstleistungen bestellt und personenbezogene Daten aller in der Bestellung angeführten Kunden bereitstellt, bestätigt mit dem Anklicken des betreffenden Felds vor der Versendung der Bestellung, dass ihr im Sinne der Bestimmung § 13 Abs. 12 Buchst. b) des Gesetzes Nr. 18/2018 Slg. bekannt ist, dass Flipo die von ihr angeführten personenbezogenen Daten der betroffenen Personen, insbesondere die oben angeführten und/oder die für die Tätigkeit von Flipo in vorvertraglichen Beziehungen, bei der Erfüllung des Vertrags oder bei Verhandlungen über die Änderung des Vertrags, über den Rücktritt vom Vertrag usw. erforderlichen Daten verarbeitet und aufbewahrt. Zugleich erklärt diese Person, dass sie berechtigt ist, personenbezogene Daten aller betroffenen Personen bereitzustellen, entweder aufgrund einer Bevollmächtigung und einer sich aus den Rechtsgesetzen ergebenden Berechtigung (z. B. als gesetzlicher Vertreter). Ist diese Bestätigung des Kunden nicht angeklickt, können die Verträge, auf deren Abschluss diese Person durch ihre Bestellung den Antrag stellt, nicht abgeschlossen werden. Zugleich ist der Kunde damit vertraut, dass Flipo ihn per E-Mail und/oder telefonisch kontaktieren kann, um zusätzliche Dienstleistungen zu seiner Bestellung anzubieten, die in Bezug auf den Inhalt dieser Bestellung ausgewählt sind. Das Angebot kann z. B. Versicherung zu den Flugtickets, einen Parkplatz am Flughafen, woher der Kunde abfliegt, oder ein zusätzliches Gepäck zum Flugtickets des Kunden enthalten.

5. Der Kunde ist im Falle eines telefonischen Anrufs bei Flipo / von Flipo darüber informiert, dass der Anruf von Flipo aufgezeichnet und personenbezogene Daten verarbeitet werden, um die legitimen Interessen von Flipo zu schützen und die Qualität der erbrachten Dienstleistungen zu verbessern. Für den Fall, dass während des Anrufs personenbezogene Daten bereitgestellt werden, die für die Erfüllung des Vertrags, den der Kunde schließen möchte oder schon geschlossen hat, erforderlich sind, wird der Kunde darüber informiert, dass der Anruf aufgezeichnet wird.

6. Die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen werden während der für den Schutz von berechtigten Interessen des Betreibers notwendigen Zeit verarbeitet, dazugehört die Möglichkeit eine Reklamation zu erheben, das eröffnete Verfahren durch Kontrollebehörden zu überprüfen oder eine Klage im bürgerrechtlichen Verfahren zu erheben. Die Gesellschaft Flipo erklärt, dass sie die personenbezogenen Daten im Einklang mit guten Sitten verarbeiten wird und auf die Weise handeln wird, die dem Gesetz Nr. 18/2018 Slg. über den Schutz von personenbezogenen Daten, der Verordnung des EP und des Rates (EU) 2016/679 vom 27. April 2016 über den Schutz von natürlichen Personen bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten und über die freie Bewegung solcher Daten (im Folgenden nur als „DSGVO") und auch keinen anderen allgemein verbindlichen Rechtsvorschriften nicht widersprechen wird und sie auch nicht umgehen wird.

7. Als zuständige Person gemäß § 44 u. f. des Gesetzes Nr. 18/2018 Slg. ist Herr Michal Marko bestellt. Die zuständige Person kann per elektronische Post unter dpo@pelikan.sk kontaktiert werden.

8. Der Kunde hat das Recht, dass der Verantwortliche die falschen personenbezogenen Daten ohne unnötigen Verzug korrigiert. Mit Hinsicht auf den Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten hat er das Recht auf Ergänzung von unvollständigen personenbezogenen Daten. Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass alle von ihm angeführten Daten vollständig und wahr sind. Der Kunde erklärt, dass er sich der Folgen von falsch angeführten Daten bewusst ist, insbesondere der Tatsache, dass solches Verfahren als Straftat klassifiziert werden könnte oder dass es Grund für die Stornierung der Bestellung oder der Reservierung, bzw. für die Ablehnung der Diensterbringung durch den Lieferanten, bzw. Grund für die Nichterteilung von Visen sein könnte. Werden unwahre bzw. unvollständige Angaben angeführt, behält sich Flipo das Recht auf sofortige Stornierung der Bestellung des Dienstes, bzw. auf Anpassung des Preises bzw. auf Ersatz irgendwelcher Schäden, die durch Anführung von unwahren Angaben angerichtet sind, in voller Höhe vor. In diesem Fall trägt Flipo keine Verantwortung für Schäden, die dem Kunden entstehen würden.

9. Der Kunde hat das Recht, dass der Verantwortliche die den Kunden betreffenden personenbezogenen Daten ohne unnötigen Verzug löscht, und das unter Erfüllung der im § 23 des Gesetzes Nr. 18/2018 Slg. angeführten Bedingungen. Weiter hat der Kunde das Recht auf beschränkte Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach den im § 24 des Gesetzes Nr. 18/2018 Slg. angeführten Bedingungen. Der Kunde hat das Recht von Flipo personenbezogene Daten zu erwerben, die ihn betreffen und die er ihm gewährt hat, im strukturierten, üblich verwendeten und maschinell lesbaren Format und er hat das Recht dieses personenbezogenen Daten einem anderen Verantwortlichen zu übertragen, wenn es technisch möglich ist und wenn die Verarbeitung mithilfe automatisierter Mittel erfolgt.

10. Der Kunde hat das Rechts, gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten aus dem Grund, der sich auf eine konkrete Situation in den gesetzlich festgesetzten Fällen, einschließlich der auf diesen Bestimmungen gegründeten Profilierung, einzuwenden. Der Verantwortliche darf die personenbezogenen Daten nicht mehr weiterverarbeiten, wenn er die notwendigen berechtigten Interessen an der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die die Rechte oder Interessen des Kunden überwiegen, oder Gründe für die Geltendmachung des Rechtsanspruchs nicht nachweist.

11. Wenn der Kunde vor der Versendung der Bestellung eine spezielle Zustimmung zur Versendung von Aktionsangeboten auf seine E-Mail-Adresse und die Verarbeitung von ausgewählten personenbezogenen Daten für die ausgewählte Zwecke des Direktmarketings erteilt, weiter der Zustimmung mit der Profilierung, erteilt er damit die Zustimmung mit der Verarbeitung und Aufbewahrung von ihm angeführten personenbezogenen Daten gemäß § 6 Abs. 1 der DSGVO. Diese erteilte

Zustimmung betrifft die Zusendung der Informationen für die Zwecke des Direktmarketings im Bereich von konkreten, vom Kunden gewählten Dienstleistungen, für die die Zustimmung erteilt wird (z. B. Informationen über neue Produkte, Dienstleistungen, Rabatte, aktuelle Aktionen), damit Flipo sie in allen betreffenden Informationssystemen verarbeitet. Diese Zustimmung kann nur von einem Kunden erteilt werden, der älter ist als 16 Jahre. Der Kunde erteilt die Zustimmung für die von ihm gewählte Zeit, er kann sie jederzeit im vollen Umfang oder für einen von ihm ausgewählten Bereich zurücknehmen. Flipo sorgt nachfolgend nach der Erfüllung des Zwecks der Verarbeitung unverzüglich für die Löschung von personenbezogenen Daten des Kunden und er informiert den Kunden darüber. Der Kunde hat das Recht, gegen die Verarbeitung von ihn betreffenden personenbezogenen Daten für die Zwecke des Direktmarketings einschließlich der Profilierung in dem Umfang, in dem er mit dem Direktmarketing zusammenhängt, Einwendungen zu erheben. Wenn die betroffene Person gegen die Verarbeitung von personenbezogenen Daten für die Zwecke des Direktmarketings Einwendungen erhebt, darf der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke des Direktmarketings weiter nicht mehr verarbeiten.

12. Der Kunde ist damit vertraut gemacht, dass Flipo einen Auftragsverarbeiter mit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten beauftragen kann.

13. Der Kunde erteilt hiermit der Gesellschaft Flipo die Zustimmung mit dem Kopieren und Scannen von offiziellen Dokumenten, die für die Überprüfung der an Flipo bei der Bestellung gewährten Daten notwendig sind.

IV. Die Erklärung des kunden

1. Im Falle jeder Dienstleistung, deren Teil auch eine Vermittlung oder Gewährleistung des Flug-, Bus-, Zug- oder eines anderen Transports ist, bestätigt der Kunde damit, dass er mit den allgemeinen und allen Tarifbedingungen der Transporteure vertraut wurde und dass er diese Bedingungen akzeptiert.

2. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass Flipo für die mit dem reservierten Flug oder der Reise mit einer anderen Verbindung (Verspätungen, Stornierungen. verlorenes Gepäck usw.) zusammenhängen Umstände keine Verantwortung trägt. Zur Lösung aller mit dem reservierten Flug oder Reise zusammenhängenden Diskrepanzen und Reklamationen ist der betreffende Transporteur berechtigt.

3. Der Kunde stimmt der Aufnahme der ankommenden und abgehenden Anrufe der Flipo-Gesellschaft zu internen Zwecken und zum Zweck der Verbesserung der Dienstleistungsqualität zu.

V. Das Reklamationsverfahren

1. Unter einer Reklamation versteht man die Geltendmachung von Haftungsrechten für Mängel an der Dienstleistung oder Ware.

Die Bedingungen des Reklamationsverfahrens richten sich nach den einschlägigen Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der pelicantravel.com s.r.o., den Bestimmungen des Gesetzes Nr. 108/2024 Slg. über den Verbraucherschutz sowie über die Änderung und Ergänzung einiger Gesetze und auch den Bestimmungen von § 618 ff. des Gesetzes Nr. 40/1964 Slg. Bürgerliches Gesetzbuch in der gültigen Fassung (wenn Sie Verbraucher sind) oder den Bestimmungen von § 422 bis § 442 des Gesetzes Nr. 513/1991 Slg. Handelsgesetzbuch in der jeweils gültigen Fassung (wenn Sie kein Verbraucher sind).

Die Flipo-Gesellschaft nimmt Reklamationen an:
A) per E-Mail auf der E-Mail-Adresse reklamation@flipo.de
B) in einer schriftlichen Form auf der Adresse des Flipo-Gesellschaftssitzes
C) persönlich auf der Adresse des Flipo-Gesellschaftssitzes
D) telefonisch.

Die Reklamation muss möglichst ausführliche Beschreibung des konkreten Falles beinhalten, den der Kunde reklamiert. Der Kunde ist verpflichtet, alle Dokumente, die er zur Verfügung hat und die zu der von ihm behaupteten Wirklichkeit zeigen, zur Reklamation beizufügen. Falls der Kunde bei der Abnahme der Dienstleistungen bei dem Versorger der Flipo-Gesellschaft beschädigt wurde, empfehlen wir dem Kunden bei diesem Versorger (ein Hotel, eine Fluggesellschaft, ein Autoverleih und andere) einen schriftlichen Eintrag zu beantragen, den er zusammen mit der Reklamation bei der Flipo-Gesellschaft beilegt. Falls der Kunde diesen Eintrag nicht hat, muss die Flipo-Gesellschaft eine Äußerung beim Versorger beantragen, was unnötige Verlängerungen bei der Reklamationserledigung verursachen kann und die Durchsetzung des eventuellen Anspruchs erschweren kann.

2. Flipo ist nur für das Erfüllen ihrer eigenen Pflichten verantwortlich, die die Reservation des vom Kunden forderten Produkts/Dienstleistung betreffen.

3. Über das Ergebnis der Reklamationserledigung informiert Flipo per E-Mail sofort nach deren Erledigung, spätestens jedoch bis 30 Tage ab dem Tag, an dem der Kunde die Reklamation zur Geltung bringt. Falls die Reklamation per E-Mail eingereicht wurde, soll die Antwort auf die Reklamation auf die E-Mail-Adresse gesendet werden, von der die Reklamation abgesendet wurde. Falls die Reklamation schriftlich oder persönlich eingereicht wurde, soll die Antwort auf die E-Mail-Adresse gesendet werden, die der Kunde bei der Bestellung des Produkts/der Dienstleistung angeführt hat, falls nicht anders bestimmt ist.

4. Der Kunde hat Recht sich an die Flipo-Gesellschaft mit einem Antrag auf Besserung (per E-Mail auf reklamation@flipo.de) zu wenden, wenn er damit nicht zufrieden ist, wie die Flipo-Gesellschaft seine Reklamation

erledigt hat oder wenn er glaubt, dass die Flipo-Gesellschaft gegen seine Rechte verstoßt hat. Wenn die Flipo-Gesellschaft diesen Antrag ablehnt oder bis 30 Tage seit dessen Absendung nicht antwortet, hat der Kunde das Recht einen Entwurf zur alternativen Streitlösung des Streits bei einem Subjekt für alternative Streitlösung (weiter nur als ASL Subjekt) gemäß des Gesetzes 391/2015 SlG. über die alternative Streitlösung einzureichen und über die Änderung einiger Gesetze (weiter nur als „Gesetz über ASL"). Die alternative Streitlösung ist ein Verfahren des Streitlösungssubjektes gemäß des Gesetzes über ASL, dessen Ziel es ist, eine gütliche Beilegung des Streits zwischen den Streitparteien zu erreichen. Die ASL Subjekte sind Organe und berechtigte juristische Personen gemäß § 3 des Gesetzes 391/2015 SlG, deren aktualisierte Liste unter erreichbar ist. Der Entwurf muss die pflichtige Erfordernisse beinhalten und der Kunde muss ihn in bestimmter Weise abgeben, und zwar gemäß dem Gesetz 391/2015 SlG.

5. Eine alternative Streitlösung kann nur der Kunde - eine natürliche Person verwenden, der beim Abschließen und Erfüllung des Verbrauchervertrags im Rahmen seiner gewerblichen Tätigkeit, Beschäftigung oder Berufs nicht tätig ist. Eine alternative Streitlösung betrifft nur den Streit zwischen dem Kunden und der Flipo-Gesellschaft, der sich aus dem Verbrauchervertrag ergibt oder damit zusammenhängt. Ein ASL Subjekt kann beim Kunden die Zahlung der Gebühr für den Anfang einer alternativen Streitlösung maximal in der Höhe von 5 EUR inkl. MwSt. beantragen.

VI. Schlussbestimmungen

1. Die Zustellung der Dokumente zwischen dem Kunden und Flipo verwirklicht sich elektronisch per sich einander gegebenen E-Mail-Adressen oder per Post. Im Falle einer Postsendung sollen die der Gesellschaft Flipo adressierten Dokumente auf die im Kopf dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen angeführte Adresse gesendet werden und im Fall einer dem Kunden adressierten Kuriersendung soll dieses Dokument auf die Adresse des ständigen Wohnsitzes des Kunden oder auf die vom Kunden der Gesellschaft Flipo zum Zweck der Dokumentenzustellung gegebene Adresse gesendet werden. Für die elektronische Zustellung der dem Kunden adressierten Dokumenten gilt es, dass ein Dokument für zugestellt gehalten wird, wenn Flipo keine Fehlermeldung über die Unmöglichkeit der Dokumentenzustellung auf die E-Mail-Adresse des Kunden erhält. Für die elektronische Zustellung der dem Flipo adressierten Dokumente gilt es, dass ein Dokument bis zu dem Moment für nicht zugestellt gehalten wird, solange Flipo dessen Zustellung dem Kunden mit einer E-Mail-Nachricht nicht bestätigt. Für die Zustellung der Dokumente per Post gilt es, dass ein Dokument, das dem Absender aus einem anderen Grund als wegen eines Fehlers seitens des Absenders zurückgegeben wird, mit dem Ablauf des dritten Tages seit der Rückgabe der nicht zugestellter Sendung an den Absender für zugestellt gehalten wird.

2. Visumpflichten und Reisedokumente - Der Reisende ist verpflichtet, die Reisedokumente und Visumpflichten nicht nur in die Ziel-, sondern auch in die Umsteigeländer zu kontrollieren. Die Informationen über alle Erfordernisse und Dokumente, die für den Eintritt oder das Umsteigen im konkreten Land obligatorisch sind, findet der Kunde beim Außenministerium des Staates, von dem er ein Bürger ist (z.B. die Deutsche finden die Informationen unter www.auswaertiges-amt.de). Flipo ist nicht für die Schäden verantwortlich, die dem Kunden so entstehen, dass er ein Flugticket gekauft hatte, bevor er volle Visen in der Zieldestination oder Umsteigeländern gekriegt hat und diese Visen ihm nach dem Kauf des Flugtickets abgelehnt, bzw. nicht erteilt werden. Flipo ist auch für eventuelle Schäden nicht verantwortlich, die dem Kunden aus Unkenntnis der Visumpflichten, der Reisedokumente und deren Gültigkeit, bzw. aus deren Verletzung entstehen. Die Fluggesellschaften haben das Recht dem Kunden, der alle Visumpflichten bis zur Zieldestination nicht erfüllt, bzw. sich beim Check-in mit gültigen Reisedokumenten nicht ausweist, das Einsteigen ins Flugzeug abzulehnen und die ganze weitere Reise ohne Anspruch auf jeden dem Kunden entstandenen Schadenersatz zu stornieren.

3. Mit der Ausfüllung und Beendigung der Bestellung von Produkten /Dienstleistungen erklärt der Kunde, dass er sich mit den oben angeführten allgemeinen Geschäftsbedingungen bekannt gemacht hat, sie verstanden hat und ihnen im vollen Umfang zustimmt.

4. Der Name und die Anschrift der Aufsichtsbehörde: Inšpektorát Slovenskej obchodnej inšpekcie pre Bratislavský kraj, Bajkalská 21/A, P. O. BOX 5, 820 07 Bratislava

5. Der Kunde hat die Möglichkeit, die Bewertungen anderer Reisender zu Unterkünften und Hotels einzusehen. Angezeigt werden können entweder Kundenbewertungen von Flipo-Kunden oder KI-Bewertungen.
Bewertungen unserer Kunden
Die Bewertungen unserer Kunden werden überprüft. Veröffentlicht werden ausschließlich Bewertungen von Flipo-Kunden, die durch eine Buchungsnummer oder alternativ die E-Mail-Adresse des Bestellers verifiziert sind.
Nach der Rückkehr von einer Reise, einem Aufenthalt oder Urlaub kann der Kunde gebeten werden, über ein an die E-Mail-Adresse des Bestellers gesendetes Formular ein Feedback zum Ablauf der Dienstleistungen zu geben. Alternativ kann er seine Bewertung auch direkt über den Chat auf dem Internetportal von Flipo abgeben – Bewertung hinzufügen.
Die Bewertungen werden von der zeitlich neuesten zur ältesten angezeigt. Die Gesamtbewertung der Hotels und Unterkünfte ergibt sich aus dem arithmetischen Mittelwert aller Einzelbewertungen der Kunden, die die Unterkunft bewertet haben.
Die Bewertungen erfolgen auf einer Skala von 1 bis 5 Sternen, wobei 5 Sterne die beste Bewertung darstellen.
Bei den Bewertungen korrigieren wir grammatikalische Fehler, der Inhalt bleibt jedoch unverändert. Es werden nur Kommentare veröffentlicht, die relevante Informationen zur Unterkunft enthalten und anderen Kunden helfen, fundierte Entscheidungen zu treffen und das Produkt besser zu

verstehen.
Wir behalten uns das Recht vor, Bewertungen nicht zu veröffentlichen, die Folgendes enthalten:
Persönliche und andere sensible Daten

Beleidigungen, anstößige oder diffamierende Ausdrücke oder Anspielungen

Unangemessene oder irreführende Inhalte

Informationen, die nicht im Zusammenhang mit der Unterkunft oder dem Hotel stehen

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass die Bewertungen auf dem Portal flipo.sk in erster Linie zur Bewertung von Hotels und Unterkünften dienen, nicht zur Bewertung von Dienstleistungen von Fluggesellschaften oder Reisebüros. Bewertungen können für die Veröffentlichung auf der Webseite gekürzt werden. Flipo verpflichtet sich, auf Anfrage des Kunden jede Bewertung zu löschen, sofern ein Löschungsantrag an die Adresse info@flipo.de gesendet wird. Diese E-Mail-Adresse können Sie auch verwenden, wenn Sie Fragen zu veröffentlichten Bewertungen haben.
KI-Bewertungen
Für einige Hotels und Unterkünfte liegen uns nicht genügend Bewertungen vor, daher haben wir beschlossen, für unsere Kunden mit Hilfe von künstlicher Intelligenz die relevantesten verfügbaren Bewertungen von führenden Reiseportalen zusammenzufassen, die wir für Sie übersetzt haben. Die Authentizität dieser Bewertungen wird jedoch nicht zusätzlich überprüft.
Diese Bewertungen sind deutlich gekennzeichnet, damit der Kunde erkennt, dass es sich um eine mithilfe von KI erstellte Zusammenfassung handelt.

6. Aufgrund der Bestimmungen des § 14 (6) des Gesetzes Nr. 108/2024 über den Verbraucherschutz in seiner geltenden Fassung ist der Verbraucher nicht berechtigt, ohne Angabe von Gründen von einem Fernabsatzvertrag oder einem außerhalb der Geschäftsräume des Unternehmers geschlossenen Vertrag, nämlich einem Beförderungsvertrag, einem Reisevertrag sowie einem Vertrag über die zeitlich begrenzte Nutzung von Beherbergungseinrichtungen, über die Erbringung langfristiger Urlaubsdienstleistungen, über deren Umtausch oder über die Vermittlung ihres Weiterverkaufs, innerhalb der Frist des § 20 Abs. 1 bis 3 zurückzutreten, so dass ihm alle Zahlungen in dem Umfang, der dem Rücktritt vom Vertrag entspricht, erstattet werden.

7. Bei der Suche nach einzelnen Dienstleistungen hat der Kunde die Möglichkeit, im Online-Interface mithilfe eines Schlüsselworts oder einer Phrase zu suchen. In einigen Fällen kann der Kunde selbst auswählen, nach welchem Parameter die Reihenfolge der Suchergebnisse sortiert wird - z.B. nach dem niedrigsten Preis, der schnellsten Verbindung oder der Beliebtheit der jeweiligen Dienstleistung.

Flipo behält sich das Recht vor, Übersetzungen der Kommunikation mit Kunden in die polnische, sowie in die deutschsprachige Version für

Österreich und Deutschland mittels automatisierter Werkzeuge, einschließlich, aber nicht ausschließlich, auf künstlicher Intelligenz (KI) basierender Technologien, bereitzustellen. Flipo informiert den Kunden stets darüber, dass der betreffende Text mit Hilfe eines KI-Werkzeugs übersetzt wurde. Diese Übersetzungen dienen ausschließlich zu Informationszwecken und sollen das Verständnis erleichtern. Die rechtlich verbindliche und maßgebliche Version ist stets die englische Fassung, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde. Flipo übernimmt keine Haftung für sprachliche, inhaltliche oder rechtliche Ungenauigkeiten, die durch die Verwendung automatisierter Übersetzungstechnologien entstehen können. Der Kunde nimmt zur Kenntnis und stimmt zu, dass im Falle von Zweifeln oder Widersprüchen zwischen den Sprachversionen die verbindliche Auslegung in englischer Sprache erfolgt und dass er bei Unklarheiten die Möglichkeit hat, den Kundenservice von Flipo zu kontaktieren.

späť na začiatok

C. ALLGEMEINE BEFÖRDERUNGSBESTIMMUNGEN VON FLUGGESELLSCHAFTEN, IATA-MITGLIEDER

I. Allgemeine beförderungsbestimmungen von fluggesellschaften, IATA-mitglieder

HINWEIS

Im Personenverkehr auf Strecken, deren Ziel oder Zwischenstopp außerhalb des Abfluglandes liegt, gilt das Warschauer Abkommen, das in den meisten Fällen die Haftung der Fluggesellschaft im Todes- oder Verletzungsfall, sowie bei Gepäcksverlust bzw. -Beschädigung eingrenzt. Siehe auch die Hinweise unter "Beratung der Reisenden im internationalen Verkehr über die Haftungsbeschränkung".

BEDINGUNGEN DES BEFÖRDERUNGSVERTRAGS

1. Unter dem in diesem Vertrag verwendeten Begriff "Ticket" versteht man den Flug- und Gepäckschein sowie die folgenden Bedingungen und Hinweise; unter dem Begriff "Beförderer" versteht man alle Luftfahrtunternehmen, die den Reisenden oder sein Gepäck entsprechend dem Ticket befördern bzw. sich verpflichten ihn zu befördern oder beliebige andere Dienstleistungen im Zusammenhang mit dieser Beförderung ausführen. Unter dem "Warschauer Abkommen" versteht man das Abkommen über die Vereinheitlichung einiger Bestimmungen und Regeln im internationalen Luftverkehr, unterschrieben in Warschau am 12. Oktober 1929 bzw. das gleiche Abkommen geändert durch das Haager Protokoll vom 28. September 1955, entsprechend den Anwendungsanforderungen.

2. Die Beförderung, die gemäß diesem Ticket ausgeführt wird, richtet sich nach den Haftungsbeschränkungen geregelt im Warschauer Abkommen mit den Ausnahmen, die im Rahmen dieses Abkommens nicht als "internationaler Verkehr" gelten.

3. Sofern nicht im Widerspruch mit den oben angeführten Angaben, richten sich die Beförderung sowie die sonstigen Dienstleistungen jedes Beförderers nach (i) Bestimmungen des Flugtickets, (ii) geltenden Tarifen, (iii) entsprechenden Beförderungsbedingungen des Beförderers, die ein Bestandteil der Beförderung bzw. sonstigen Dienstleistungen sind (und auf Anfrage zur Verfügung in Vertretungsbüros de Beförderer stehen), mit der Ausnahme der Beförderung zwischen einem Ort in den Vereinigten Staaten von Amerika und Kanada und einem beliebigen Ort außerhalb ihres Hoheitsgebietes, auf die sich die Tarife, die in diesen Ländern gelten, beziehen.

4. Name des Beförderers kann auf dem Ticket als Abkürzung stehen, der vollständige Name und Abkürzung ist in den Tarifen, Beförderungsbestimmungen oder Flugplänen des Beförderers zu finden; Als Adresse des Beförderers gilt der Abflughafen, der neben der ersten Abkürzung des Beförderernamens auf dem Flugticket markiert ist; Vertragsstopps sind auf dem Flugticket oder in den Flugplänen angeführte Orte der regelmäßigen Stopps während der Beförderung der Reisenden; Beförderung, die im Rahmen dieses Tickets von mehreren Beförderern ausgeführt werden soll gilt als eine Handlung.

5. Stellt ein Beförder Tickets auf Flüge eines anderen Beförderers aus, dann gilt der ausstellende Beförderer nur als sein Vermittler.

6. Jeder Ausschluss bzw. Eingrenzung der Haftung des Beförderers bezieht sich auf den Vermittler, Arbeitnehmer oder Agenten des Beförderers, sowie auf jede Person, deren Flugzeug für die Beförderung verwendet wurde.

7. Das aufgegebene Gepäck wird dem Inhaber des Gepäckscheins ausgegeben. Kommt es im internationalen Verkehr zur Beschädigung des Reisegepäcks, muss dies unverzüglich nach der Entdeckung des Schadens und nicht später als sieben Tage nach dem Erhalten des Gepäcks schriftlich dem Beförderer gemeldet werden; Kommt es zur Verspätung des Gepäcks, muss die Beschwerde innerhalb von 21 Tagen nach der Ausgabe des Gepäcks erfolgen. Für Bestimmungen im Inlandsverkehr siehe die Tarife oder Beförderungsbedingungen.

8. Dieses Ticket ist nur für die Beförderung innerhalb eines Jahres ab dem Ausstellungsdatum gültig, sofern nicht in dem Ticket, den Beförderertarifen, Beförderungsbedingungen oder Vorschriften des Beförderers anders angegeben. Beförderungspreis gemäß dieses Tickets unterliegt Änderungen vor dem Beförderungsbeginn. Dem Beförderer ist das Recht vorbehalten die Beförderung zu verweigern, falls der entsprechende Betrag nicht bezahlt wurde.

9. Der Befördrer strebt die schnellstmögliche Beförderung der Reisenden und des Gepäcks an; die Beförderungszeiten in den Flugplänen bzw.

anderswo werden nicht garantiert und sind kein Bestandteil dieses Vertrages. Der Beförderer kann ohne vorherige Ankündigung von anderen Beförderern vertretet werden, andere Flugzeuge verwenden und kann auch, falls erforderlich, die auf dem Ticket ausgewiesenen Zwischenstopps ändern oder auslassen. Die Flugpläne können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Der Beförderer garantiert das Schaffen der Umsteigeverbindung nicht.

10. Der Reisende muss sich allen amtlichen Vorschriften unterstellen, Ein- und Abreisegebühren, sowie sonstige erforderliche Dokumente vorliegen und am Flughafen innerhalb der vom Beförderer festgelegten Zeit eintreffen bzw. sofern diese Zeit nicht festgelegt wurde, rechtzeitig eintreffen, so dass alle erforderlichen Angelegenheiten im Zusammenhang mit dem Abflug erledigt werden können.

11. Die Agenten, Mitarbeiter oder Vertreter des Befördrers sind nicht berechtigt, beliebige Bestimmungen dieses Vertrags zu ändern, ergänzen, oder aufheben.

DIE EINZELNEN FLÜGE MÜSSEN IN DER GENAUEN REIHENFOLGE GENUTZT WERDEN, WIE SIE AUSGESTELLT SIND. WIRD EIN BELIEBIGER FLUG NICHT ANGETRETEN, HAT DIE FLUGGESELLSCHAFT DAS RECHT AUF DIE SOFORTIGE STORNIERUNG ALLER ANSCHLUSSFLÜGE OHNE IRGENDEINEN ERSATZ DES SCHADENS, DER DEM KUNDEN DADURCH ENTSTEHEN KÖNNTE. DIE FLUGGESELLSCHAFT BEHÄLT SICH DAS RECHT AUF EINE ÄNDERUNG/STORNIERUNG VON FLÜGEN SOWIE AUF ABLEHNUNG DER BEFÖRDERUNG JEDER BELIEBIGEN PERSON VOR, DIE BEI DEM KAUF DES FLUGTICKETS GÜLTIGE GESETZE, TARIFE, BESTIMMUNGEN ODER ANORDNUNGEN DER FLUGGESELLSCHAFT VERLETZT HAT.

DIESE EINSCHRÄNKUNG GILT NICHT BEI DEN MEISTEN LOWCOST-FLUGGESELLSCHAFTEN, BEI DENEN ES MÖGLICH IST, AUF DIE ERSTE FLUGSTRECKE NICHT EINSTEIGEN UND DANN AUF DIE FOLGENDE STRECKE EINSTEIGEN. BEI SOLCHEN FÄLLEN EMPFEHLEN WIR IHNEN SICH FÜR KONKRETE BUCHUNG UND MÖGLICHKEITEN DES UNNÜTZEN DER ERSTEN FLUGSTRECKEN BEI UNSEREM KUNDESERVICE INFORMIEREN. UNSERE AGENTEN GEBEN IHNEN GENAUERE INFORMATIONEN.

DER BEFÖRDERER BEHÄLT SICH DAS RECHT ZUR VERWEIGERUNG DER BEFÖRDERUNG VOR, FALLS DIE PERSON WÄHREND DES KAUFS DES FLUGTICKETS DIE GÜLTIGEN GESETZE, TARIFE, VORSCHRIFTEN ODER BESTIMMUNGEN DES BEFÖRDERERS VERLETZT HAT.

Im Fall einer doppelten Buchung behält sich die Fluggesellschaft das Recht vor, ohne Anspruch auf Erstattung der daraus entstandenen Schäden, diese zu stornieren. Als doppelte Buchung gilt eine im unseren

Unternehmen oder in einem anderen Reisebüro / bei einem anderen Reiseveranstalter verarbeitete Buchung. Flipo.de ist in solchem Fall für entstandene Schäden des Kunden nicht verantwortlich.

HINWEIS ÜBER BESCHRÄNKTE HAFTUNG FÜR REISENDE IM INTERNATIONALEN VERKEHR

Reisende, deren Ziel oder Zwischenstopp der Reise außerhalb des Abflugslandes liegt, werden darauf hingewiesen, dass die Bestimmungen des als das Warschauer Abkommen bekannten Vertrags für die gesamte Reise angewandt werden können, einschließlich jedes Teils im Abflugs- oder Zielland. Das Abkommen und Sonderverträge regeln für Reisende nach, vom oder am Ort des Zwischenstopps in den Vereinigten Staaten von Amerika die Beschränkung der Haftung des Beförderers im Todes- oder Verletzungsfall so, dass sie 75.000 USD pro Reisenden nicht übersteigt, wobei diese Haftung bis zu diesem Grenzbetrag von der Lässigkeit des Beförderers nicht abhängig ist. Für Reisende, die mit einem Beförderer reisen, der solchen Sonderverträgen nicht unterliegt, oder deren Abflugs-, Zielort oder Zwischenstopp nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika liegt, haftet der Beförderer im Todes- oder Verletzungsfall in den meisten Fällen mit ungefähr 10.000 oder 20.000 USD.

Hinweis: Haftungsbeschränkung über 75.000 USD schließt die gesetzlichen Gebühren und Auslagen mit ein, mit Ausnahme der Antragsstellung in einem Land, wo die gesetzlichen Gebühren und Auslagen gesondert zu erklären sind. In dem Fall beträgt der Grenzbetrag 58.000 USD, ohne gesetzliche Gebühren und Auslagen.

HINWEIS ÜBER DIE DURCH REGIERUNGEN ERHOBENEN GEBÜHREN UND TAXEN

Der Ticketpreis kann Steuern und Gebühren enthalten, die im Luftverkehr von Regierungsbehörden erhoben werden. Diese Steuern und Gebühren, die einen bedeutenden Teil der Beförderungskosten darstellen können, sind entweder im Flugpreis enthalten, oder gesondert in den Abschnitten "TAX / FEE / CHARGE" angezeigt. Gleichzeitig können die Reisenden ersucht werden, Steuer und Gebühren, die noch nicht erhoben wurden, zu bezahlen.

Der folgende Hinweis gilt nicht für Tickets, die in den Vereinigten Staaten von Amerika verkauft wurden und die sich auf die Beförderung mit Abflug in den Vereinigten Staaten beziehen.

VERWEIGERUNG DER BEFÖRDERUNG AUFGRUND DER ÜBERBUCHUNG DES FLUGES

In Ländern, in denen Kompensationsgesetze im Fall einer Verweigerung der Beförderung gelten, werden im Fall der Verweigerung der Beförderung von Reisenden mit einer gültigen Buchung aufgrund der Überbuchung Entschädigungbestimmungen von den Fluggesellschaften angewandt. Weitere Informationen über diese Bestimmungen stehen in den Vertregungsbüros der Fluggesellschaften zur Verfügung.

ABFERTIGUNGSZEITEN (CHECK-IN)

Die auf diesem Flugticket bzw. im Flugplan angegebenen Zeiten (falls vorhanden) stellen die Abflugszeiten des Fluges dar. Abfertigungszeiten (Check-in), wie vom Beförderer angegeben, stellen die spätestmöglichen Zeiten dar, an denen die Reisenden noch abgefertigt werden können. Sie berücksichtigen die zur Erledigung aller erforderlichen Angelegenheiten notwendige Zeit. Es ist nicht möglich, die Abflüge zu wegen verspäteten Reisenden zu verzögern, in solchen Fällen ist eine Übernahme der Verantwortung nicht möglich.

VERBOTENE GEGENSTÄNDE BEI BEFÖRDERUNG

Die Beförderung von folgenden gefährlichen Gegenständen im Gepäck ist aus Sicherheitsgründen verboten:

1. Druckgase (tiefgefroren, entflammbar, nicht entflammbar, und giftig) wie z.B. Butan, Propan, flüssiger Stickstoff, Sauerstoff, einschließlich Tauchen.

2. Ätzende Stoffe wie Säuren und Laugen, Quecksilber und Nassbatterien.

3. Sprengstoffe, Munition und Pyrotechnik

4. entflammbare Flüssigkeiten und Feststoffe wie Feuerzeuge und Feuerzeugbenzin, Streichhölzer, Farben, Lacken und Lösungsmittel.

5. Radioaktive Stoffe und Gegenstände

6. Sicherheits- und Hochsicherheits-Aktentaschen, Geldkassetten, Geldtaschen u.ä. mit eingebautem Sicherheitsmechanismus

7. Oxidierende Stoffe wie Chlor, Kalk und Peroxide

8. Gifte und infektiöse Substanzen wie Insektizide, Pestizide und Virenkulturen

9. Sonstige gefährliche Gegenstände wie magnetisierte Stoffe, reizende oder unangenehmen Geruch bildende- Substanzen

Produkte für medizinische Zwecke und persönliche Hygiene sind nur in begrenzten Mengen zu transportieren, die notwendig und auf die Länge des Fluges angemessen sind. Manche von den erwähnten Gegenständen

können als Luftfracht transportiert werden, sofern ihre Verpackung den geltenden Vorschriften im Luftverkehr entspricht.

Weitere Informationen erhalten Sie auf Anfrage.

HINWEIS ÜBER DIE HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG FÜR GEPÄCK

Die Haftung für Verlust, Verspätung oder Beschädigung des Gepäcks ist begrenzt, sofern ein höherer Wert im Voraus nicht kundgegeben und die entsprechende Gebühr bezahlt wurde. Für die meisten internationalen Verkehre (einschließlich der Inlandsflüge die Teile von internationalen Verkehren sind) ist die Haftung auf ungefähr 9,07 USD pro Pfund (1 lb = 0,45 kg) beschränkt, d.h. 20,00 USD/kg pro aufgegebenes Gepäck und 400,00 USD pro Reisenden. Für Reisen ausschließlich zwischen Orten in den Vereinigten Staaten von Amerika erfordert die Bundesgesetzgebung eine Haftung für Gepäck von mindestens 2.500 USD pro Passagier. Für bestimmte Arten von Gegenständen kann eine erhöhte Bewertung verlangt werden. Einige Fluggesellschaften übernehmen keine Haftung für zerbrechliche, wertvolle oder verderbliche Gegenstände. Weitere Informationen können vom Beförderer erhalten werden.

GEPÄCK

Aufgegebenes Gepäck: Der Reisende darf in der Regel ein kostenloses aufgegebenes Gepäck transportieren, die Beschränkungen können sich je nach der Fluggesellschaft, Buchungsklasse und Strecke unterscheiden. Für eine Überschreitung der Beschränkungen für kostenlose Gepäcksbeförderung können Gebühren erhoben werden. Für weitere Informationen können Sie sich an Ihr Reisebüro oder die Fluggesellschaft wenden.

Handgepäck: Der Reisende darf in der Regel ein kostenloses Handgepäck transportieren, die Beschränkungen können sich je nach der Fluggesellschaft, Buchungsklasse, Strecke und Flugzeugtyp unterscheiden. Es wird empfohlen das Handgepäck so klein wie möglich zu halten. Für weitere Informationen können Sie sich an Ihr Reisebüro oder die Fluggesellschaft wenden. Weitere Informationen und Links zu den Webseiten der Fluggesellschaften finden Sie auf der folgenden Adresse: http://www.iata.org/bags/ .

späť na začiatok

D. ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN FÜR ANDEREN DIENSTLEISTUNGEN

I. **KFZ-VERMIETUNG**

Die Kfz-Vermietung erfolgt durch die Gesellschaft Booking.com Transport Limited, die die Vermietung von Autos und anderen Fahrzeugen vermittelt. Die ganze Bestellung und Zahlung erfolgen im Reservierungssystem dieser Gesellschaft, und Pelikán hat keinen Zugriff auf Kundenbestellungen oder auf Zahlungsdetails, auf Erbringung des Dienstes selbst oder auf die Daten über zusätzlich im Zusammenhang mit der Kfz-Vermietung zugekaufte Produkte / Dienstleistungen. Im Reklamationsverfahren bezüglich der Kfz-Vermietung ist Pelikán nur bei der Kommunikation behilflich, Pelikán hat kein Recht, über individuelle Reklamationen zu entscheiden. Solche Berechtigung hat nur die Gesellschaft Booking.com Transport Limited und ihre Geschäftspartner - betroffene Autovermietungen und Versicherungsunternehmen. Pelikan ist für den Buchungsprozess einschließlich der Zahlung von Dienstleistungen sowie für die Erbringung der Dienstleistungen, bzw. für andere im Zusammenhang mit der Vermietung des Fahrzeugs entstandene Ereignisse nicht verantwortlich.

II. Online Check-in

1. Die Gesellschaft Flipo bietet den Kunden die Möglichkeit an, zum Flugticket den zusätzlichen Online Check-In zu bestellen. Dieser Dienst ist im Prinzip zu den nach dem Teil AIII dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen gekauften Low-Cost-Tickets zur Verfügung, wir empfehlen jedoch, die Möglichkeit dessen Bestellung bei unserem Kundenservice immer im Voraus zu überprüfen, denn das Luftverkehrsunternehmen muss ihn nicht für alle Flüge ermöglichen. Flipo kann den Dienst erst zu dem Zeitpunkt leisten, den das konkrete Luftverkehrsunternehmen nach seinen Bedingungen ermöglicht. Der Dienst ist nach der in dem Teil E dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen angeführten Tarifliste mit Gebühren belegt.

2. Für die ordnungsgemäße Erbringung des Dienstes hat der Kunde richtige Angaben zu allen Passagieren, für die der Dienst bestellt wird, anzuführen. Es betrifft diese Daten:

a) Name und Nachname

b) Geschlecht

c) Geburtsdatum

d) Staatsangehörigkeit

e) Typ und Nummer des Reisedokuments

f) Ausgabeland und Ablaufdatum des Reisedokuments

Die Daten müssen mit den Daten in dem Reisedokument, mit dem sich der Passagier während des Flugs ausweist, identisch sein. Falls der Kunde unvollständige oder unrichtige Daten liefert (unrichtig ist auch ein Tippfehler in einem Buchstaben oder einer Ziffer), kann deren Korrektur

seitens des Luftverkehrsunternehmens mit Gebühren belegt werden. Dem Kunden kann auch der Einstieg der Reise verhindert werden, wobei der Passagier diese sowie die folgenden Kosten trägt.

3. Der bestellte und bezahlte Online-Check-In ist seitens des Kunden unveränderlich und unwiderruflich. Nach dem Online-Check-In sind einige Dienstleistungen des Luftverkehrsunternehmens wie z. B. Änderung des Flugs oder der reisenden Personen in der Regel mit einer Sondergebühr für das Check-In-Storno belegt, damit solcher Dienst geleistet werden kann. Nachfolgend ist der Check-In neu durchzuführen.

4. Der Online-Check-In kann bei einigen Luftverkehrsunternehmen auch weitere Dienstleistungen umfassen (z. B. Möglichkeit den Sitz in dem Flugzeug auszuwählen). Wir empfehlen Ihnen, sich immer über diese Dienstleistungen zu informieren.

5. Falls das Luftverkehrsunternehmen dem Kunden den Dienst bestätigt und es zu einer Änderung oder Stornierung des Tickets, mit dem der Dienst verbunden ist, kommt, richtet sich das Storno für den Dienst nach den offiziellen Bedingungen des Luftverkehrunternehmens, die für das konkrete Ticket gültig sind. Die Verwaltungsgebühr von Flipo wird nie rückvergütet. Für allfällige Schäden, die dem Kunden durch die Nichterbringung des Dienstes seitens des Luftverkehrunternehmens entstehen, ist die Gesellschaft Flipo nicht verantwortlich, wenn sie durch ihr verschuldetes Verhalten nicht verursacht worden sind.

6. Bei technischen Problemen des Luftverkehrsunternehmen (z. B. mit dessen Web-Portal) und wenn Flipo den Dienst nach wiederholten Versuchen nicht erbringen kann, wird dem Kunden der ganze Betrag für den bestellten Dienst zurückerstattet. Die Gesellschaft Flipo ist jedoch für Schäden nicht verantwortlich, die durch ihr verschuldetes Verhalten nicht verursacht worden ist.

III. Priority Boarding

1. Flipo bietet den Kunden die Möglichkeit an, zum Flugticket den zusätzlichen Priority-Boarding-Dienst zu bestellen. Dieser Dienst ist im Prinzip zu den nach dem Teil AIII dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen gekauften Low-Cost-Tickets zur Verfügung, wir empfehlen jedoch, die Möglichkeit dessen Bestellung immer bei unserem Kundenservice im Voraus zu überprüfen. Wir empfehlen, den Dienst bei Interesse schnellstmöglich nach dem Kauf des Tickets zu bestellen. Der Dienst kann spätestens vor dem Online-Check-In beantragt werden. Da die Luftverkehrgesellschaften den Dienst nur für eine beschränkte Passagiermenge bei einem konkreten Flug anbieten, kann Flipo nicht garantieren, dass der Dienst vom Luftverkehrsunternehmen bestätigt wird. Der Dienst ist nach der in dem Teil E dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen angeführten Tarifliste mit Gebühren belegt

2. Der vom Luftverkehrsunternehmen bestätigte Priority-Boarding-Dienst ist seitens des Kunden unveränderlich und unwiderrufbar.

3. Der Priority-Boarding kann bei einigen Luftverkehrgesellschaften auch weitere Dienstleistungen umfassen (z. B. ein weiteres Stück des Handgepäcks); wir empfehlen Ihnen, sich über diese Dienstleistungen zu informieren.

4. Falls das Luftverkehrsunternehmen den Dienst dem Kunden bestätigt, aber es zu einer Änderung oder Stornierung des Tickets, mit dem der Dienst verbunden ist, kommt, richtet sich die Stornogebühr für den Dienst nach den offiziellen Bedingungen des Luftverkehrunternehmens, die für das konkrete Ticket gültig sind. Die Verwaltungsgebühr von Flipo wird nie rückvergütet. Für allfällige Schäden, die dem Kunden durch die Nichterbringung des Dienstes seitens des Luftverkehrunternehmens entstehen, ist die Gesellschaft Flipo nicht verantwortlich, wenn sie durch ihr verschuldetes Verhalten nicht verursacht worden sind.

IV. GESCHENKGUTSCHEIN

Der Kunde hat die Möglichkeit, Geschenkgutscheine im Wert von mindestens 30 € zu kaufen, die er oder eine Person, die einen Geschenkgutschein dem Unternehmen Flipo vorlegt, zum Einkauf von Flugkarten und/oder einer Unterkunft und/oder einer Reise, bzw. einer Kombination von Produkten nach der eigenen Auswahl aus dem Angebot der Dienstleistungen auf dem Portal www.flipo.de benutzen kann.

Ein Ersuchen um einen Geschenkgutschein ist an die E-Mail-Adresse info@flipo.de zu schicken. Die Zahlungsunterlagen werden dem Kunden nachfolgend per E-Mail zugeschickt. Nach der Bezahlung wird ein einzigartiger Code für den Kunden generiert und ihm geschickt, der für Bezahlung einer Bestellung mittels des Kundendienstes verwendbar ist.

Der Geschenkgutschein ist benutzbar, wenn bestimmte Dienstleistungen online bestellt werden, wobei der Kunde den ganzen, auf dem Gutschein angeführten, einzigartigen Code ins entsprechende Feld mit dem Namen "Rabattcode / Geschenkgutschein" im entsprechenden Schritt der Dienstleistungsbestellung eingibt. Anschließend hat der Kunde die Möglichkeit, vor der Bestätigung und Absendung der Bestellung die Anrechnung des Gutscheinwertes zu überprüfen, wenn ein Teil oder auch die ganze Bestellung mit dem Geschenkgutschein bezahlt wird, je nach dem Wert und der Art der bestellten Dienstleistungen. Kann der Kunde einen Geschenkgutschein auf diese Weise nicht einlösen oder stellt der Kunde fest, dass der auf dem Geschenkgutschein angegebene Wert mit dem angerechneten Betrag nicht übereinstimmt, empfehlen wir dem Kunden, den Kundendienst während der nächsten Öffnungszeiten zu kontaktieren.

Die Firma Flipo kann für die Erhöhung des Bestellpreises der in der Bestellung ausgewählten Produkte nicht verantwortlich gemacht werden, die aufgrund eines Fehlers bei der Verwendung des Geschenkgutscheins, durch die Anwendung nach dem Ablauf der Gültigkeitsdauer des

Geschenkgutscheins oder aus jedem anderen Grund, der auf eine vorsätzliche Handlung der Firma Flipo nicht zurückzuführen ist, verursacht worden ist

Der Kunde kann den Gutschein auch für eine Offline-Bestellung verwenden. Um die Preiserhöhung der von ihm in der Bestellung ausgewählten Produkte/Dienstleistungen zu vermeiden, hat der Kunde den Kundendienst während dessen Öffnungszeiten am Tag der Erstellung der Bestellung und zugleich mindestens 3 Stunden vor dem Ablauf des frühestens Fälligkeitstermins der vom Kunden erstellten Bestellung zu kontaktierten und die Absicht, den Geschenkgutschein zu benutzen, bekannt zu geben. Andernfalls ist die Gesellschaft Flipo für die Erhöhung des Preises eines in der Bestellung ausgewählten Produktes nicht verantwortlich.

Falls die Bestellung eine oder mehrere Flugkarten von Billigfluggesellschaften umfasst, garantiert Flipo nicht, dass es bei dem vom Kunden ausgewählten Flugverkehrsunternehmen bis zur Ausstellung /zum Kauf der Flugkarte zu keiner Preiserhöhung der Flugkarten kommt, und das in Hinsicht auf die von den Luftfrachtführern festgelegte Art und Weise des Verkaufs dieser Flugkarten.
Wenn der Kunde einen Geschenkgutschein zum Kauf verwendet, ist er sich des Risikos der legitimen Preiserhöhung bei den Billigfluggesellschaften bewusst. Wird der Preis der Flugkarte erhöht, kann sich der Kunde entscheiden, ob er dem erhöhten Preis der Bestellung zustimmt oder ob Flipo für ihn eine angemessene Alternative findet.
Wenn keine der Möglichkeiten dem Kunden passt, hat er das Recht auf die Rückzahlung des ganzen bezahlten Betrags der Bestellung und auf Wiederverwendung des Geschenkgutscheins.

Der Geschenkgutschein ist sofort nach seiner Erstellung bis Ende des nächsten Kalenderjahres gültig, sofern auf dem Geschenkgutschein keine längere Gültigkeit angegeben ist. Ein Geschenkgutschein ist übertragbar, nicht erstattungsfähig, er kann gegen Bargeld nicht ausgetauscht werden. Stornierung und Änderungen der mit einem Geschenkgutschein gekauften Dienstleistungen/Produkte richten sich nach den Bedingungen der Lieferanten dieser konkreten Dienstleistungen und der Gesellschaft Flipo, unabhängig davon, ob sie mit dem Geschenkgutschein ganz oder teilweise bezahlt worden sind.

Der Kunde kann einen Geschenkgutschein zum Einkauf der Dienstleistungen mindestens in Höhe vom Nominalwert des Geschenkgutscheins benutzen.

Wird ein Dienst in einem niedrigeren Wert als im Wert des Geschenkgutscheins gekauft, wird die Preisdifferenz nicht zurückerstattet.
Wird ein Dienst in einem höheren Wert als im Wert des Geschenkgutscheins gekauft, wird die Preisdifferenz der Person in Rechnung gestellt, die den Geschenkgutschein der Gesellschaft Flipo vorgelegt hat.

Sie können einen Geschenkgutschein auch für mehr als einen Kauf / eine Bestellung verwenden. Wenn der Kunde es für mehrere Einkäufe / Bestellungen verwenden möchte, muss er sich vorab an den Kundendienst wenden, damit er diese Anwendung ausführen kann. Der Geschenkgutschein kann nicht eingelöst werden, nachdem die Produkte auf andere Weise bezahlt wurden. Sie können auch mehrere Geschenkgutscheine verwenden, um einen einzelnen Kauf / eine Bestellung zu bezahlen.

Die Gesellschaft Flipo ist für den Missbrauch des Geschenkgutscheins durch eine unbefugte Person nicht verantwortlich.

Die Geschenkgutscheine können für die Bestellung eines Mietfahrzeugs und der damit verbundenen Dienstleistungen in der Registerkarte Autos auf dem Portal www.flipo.de oder zur Bestellung der Unterkunft in der Registerkarte Hotels auf dem Portal www.flipo.de nicht verwendet werden.

a. **Spezielle Geschenkgutscheine**

1. Spezieller Online-Geschenkgutschein

Der Reiseveranstalter Flipo kann den Kunden einen speziellen Online-Geschenkgutschein als eine der möglichen Rückerstattungsformen für einen stornierten Flug aufgrund außergewöhnlicher Umstände anbieten.

Entscheidet sich der Kunde, einen Geschenkgutschein als Rückerstattung für einen stornierten Flug zu wählen, stellt Flipo diesen Gutschein auf Anfrage nach Genehmigung seitens der Fluggesellschaft aus und sendet den Gutschein elektronisch. Zum Zeitpunkt der Ausstellung eines speziellen Online-Geschenkgutscheins ist es nicht mehr möglich, die Form der Rückerstattung zu ändern.

Wenn der Kunde den speziellen Online-Geschenkgutschein zum Zeitpunkt seiner Gültigkeit für den Kauf / die Bestellung nicht verwendet, kann man bei pelicantravel.com nach diesem Datum eine Rückerstattung in Form einer finanziellen Entschädigung für den nicht verwendeten Teil des Antrags spezieller Geschenkgutschein beantragen.

Flipo kann den Kunden einen Bonus auf den von der Fluggesellschaft erstatteten Betrag anbieten. Damit der Kunde den Bonus nutzen kann, muss der spezielle Online-Geschenkgutschein bis zum Ablaufdatum in voller Höhe eingelöst werden, andernfalls verfällt der Anspruch auf den Bonus. Der Bonus ist nicht erstattungsfähig.

Sonstige Bestimmungen dieser AGB in Teil D Punkt VIII. Geschenkgutscheine werden für spezielle Online-Geschenkgutscheine entsprechend verwendet.

2. Gutschein für eine stornierte Reise

Flipo kann Kunden einen Gutschein für die stornierte Reise ausstellen, welcher mit der Rückerstattung des von der Fluggesellschaft bereitgestellten stornierten Fluges verbunden ist. Der Gutschein wird von jener Fluggesellschaft erstellt, an die das ursprüngliche Flugticket ausgestellt wurde und die die Flüge storniert hat.

Die spezifischen Bedingungen und Möglichkeiten für die Verwendung des Gutscheins werden von der Fluggesellschaft für den Kauf von Produkten und Dienstleistungen festgelegt, für die der Gutschein für die stornierte Reise bestimmt ist. Der Gutschein für die stornierte Reise unterliegt den von der Fluggesellschaft festgelegten Bedingungen und Nutzungsmöglichkeiten. Der Gutschein für eine stornierte Reise kann weder zur Zahlung einer Servicegebühr oder einer anderen Flipo-Gebühr noch für eine Reiseversicherung usw. verwendet werden. Der Gutschein für eine stornierte Reise wird nach Ablauf nicht zurückerstattet, sofern im Einzelfall nichts anderes angegeben ist. Der Gutschein für eine stornierte Reise ist nicht übertragbar und an den Passagier des stornierten Fluges gebunden, sofern im Einzelfall nichts anderes angegeben ist. Der Gutschein für eine stornierte Reise kann nur für einen Einkauf (Bestellung) verwendet werden, sofern im Einzelfall nichts anderes angegeben ist. Der Kunde erhält die erforderlichen Informationen und Anweisungen zur elektronischen Verwendung des Gutscheins für die stornierte Reise zusammen mit dem eindeutigen Gutscheincode und dies ist auch auf der Flipo-Website im Bereich Auftragsverwaltung der ursprünglichen Bestellung verfügbar, in der die Flüge storniert wurden.

Die Fluggesellschaft, an die die Verwendung des Gutscheins für die stornierte Reise gebunden ist, ist für die Möglichkeiten und den Umfang der Verwendung des Gutscheins verantwortlich. Als Aussteller des Gutscheins behält sich die Fluggesellschaft das Recht vor, die Nutzungsbedingungen auch nach der Ausstellung des Gutscheins zu ändern. Wenn der Gutschein bereits vom Kunden eingelöst wurde, kommt Flipo der Aufforderung des Kunden, den Gutschein für die stornierte Reise zu verwenden, nicht nach und storniert den Gutschein für die stornierte Reise ohne Entschädigung.

Sonstige Bestimmungen dieser AGB im Teil D Punkt IV. Geschenkgutscheine werden am Gutschein für die stornierte Reise entsprechend verwendet.

b. **Rabattcodes**

Das Unternehmen Flipo kann Kunden einen Rabatt auf Produkte und Leistungen in Form eines Rabattcodes anbieten, den der Kunde oder jene Person, die ihn vorweist, je nach Art des Rabattcodes beim Kauf von Flugtickets und/oder Unterkünften und/oder Reisen einlösen kann, unter Umständen auch für eine Kombination seiner /ihrer Wahl der auf der Seite www.flipo.de angebotenen Leistungen.

Flipo kann dem Kunden im Rahmen einer Reklamation einen speziellen Rabattcode anbieten. Darüber hinaus bietet Flipo im Rahmen von Marketingcampagnen und für Affiliate-Partner als Nachlass auf den Gesamtpreis des Flugtickets auch allgemeine Rabattcodes an. Spezielle Rabattcodes vergibt Flipo auch zum Produkt Premium Support als Nachlass auf die Servicegebühr.

Details zum Gültigkeitszeitraum, zur Anwendung der vorliegenden Art von Rabattcode und dessen Wert werden dem Kunden bei der Vergabe des Rabattcodes mitgeteilt. Der Rabattcode kann nicht für den Kauf eines Geschenkgutscheins eingelöst werden. Der Rabattcode ist übertragbar, nicht refundierbar und nicht gegen Bargeld einlösbar.

Stornierungen oder Änderungen der Leistungen/Produkte, die mit dem Rabattcode gekauft wurden, unterliegen den Bedingungen der Erbringer dieser konkreten Leistungen sowie den Bedingungen von Flipo, unabhängig davon, ob sie zur Gänze oder teilweise mittels Rabattcode bezahlt wurden. Im Stornofall sind Rabattcodes nicht refundierbar und der Kunde hat kein Anrecht auf die erneute Verwendung eines Rabattcodes.

Das Unternehmen Flipo haftet nicht für missbräuchliche Verwendungen von Rabattcodes durch unbefugte Personen.

Sonstige Bestimmungen dieser AGB im Teil D Punkt IV. Geschenkgutscheine gelten entsprechend für Rabattcodes.

V. PREMIUM-KUNDENSERVICE - PREMIUM-UNTERSTÜTZUNGSDIENSTE

1. Der Premium-Kundenservice (weiter „Premium-KS“) umfasst Zusatzleistungen des Kundenservice des Unternehmens Flipo, deren verbindliche Buchung ausschließlich in Verbindung mit der Buchung eines Flugtickets möglich ist. Ein späteres Dazubuchen des Premium-KS ist nicht möglich. Der Premium-KS gilt nur für die jeweilige Buchung und die Flugtickets, zu welchen er gebucht wurde. Der Premium-KS umfasst zusätzlich zu den Standardleistungen des Kundenservice folgende Leistungen:

a) Der Kundenservice steht den Klienten gemäß der Standardbedingungen zur Verfügung, sofern der Kundenservice über die

sog. Ruftaste erreicht werden kann, die dem Klienten nach dem Login in der Buchungsverwaltung zugänglich ist. Nach Anklicken der Ruftaste wird der Klient innerhalb von max. 15 Minuten von Flipo kontaktiert;

b) 100% Nachlass auf die Flipo-Servicegebühr bei der ersten Buchungsänderung oder -stornierung durch den Klienten, inklusive einer Annullierung am Tag der Ausstellung, sofern durch die Fluggesellschaft zugelassen;

c) 100% Nachlass auf die Flipo-Servicegebühr für den Online Check-in, sofern dieser durch die Fluggesellschaft für den betreffenden Flug zugelassen wird. Diese Leistung erfolgt je nach Typ des Flugtickets automatisch oder auf Anfrage des Klienten, welche über die Buchungsverwaltung durchgeführt werden kann. Nach erfolgreichem Online Check-in wird dem Klienten ein Boarding-Pass ausgestellt und elektronisch an die von ihm angeführte E-Mail-Adresse gesendet. Die Möglichkeit sowie der Durchführungszeitraum des Online Check-in hängt von den Bedingungen der betreffenden Fluggesellschaft ab und es ist unabdingbar, dass der Klient Flipo alle notwendigen Angaben für den Online Check-in rechtzeitig zukommen lässt.

d) 100% Nachlass auf die Flipo-Servicegebühr für Zusatzleistungen zum Flugticket, wenn deren Vermittlung möglich und durch die Fluggesellschaft bestätigt ist (siehe Zusatzleistungen unter Abschnitt A dieser AGB);

e) Nachlass auf die nächste Buchung bei Flipo, dessen Höhe vom Gesamtbetrag der gebuchten Flugtickets abhängig ist, zu welchen der Klient den Premium-KS dazubucht (dieser Gesamtbetrag umfasst keine anderen gebuchten Leistungen wie z.B. Versicherung, Parkscheine o.Ä., ebenso umfasst er keine später zum Flugticket dazugebuchten Ergänzungen, inklusive der Zusatzleistungen). Die Nachlasshöhe beträgt wie folgt:

Gesamtbetrag der Flugtickets in der Buchung:	**Nachlasshöhe:**
0-125 €	5 €
126-200 €	7 €
201-500 €	10 €
501 € oder mehr	15 €

Der Nachlass wird in Form eines eigenen Rabattcodes erstattet, der dem Klienten nach Ausstellung der gebuchten Flugtickets elektronisch an die von ihm angeführte E-Mail-Adresse zugesendet wird. Der Rabatt kann

online bei der nächsten Buchung eingelöst werden und ist max. 3 Monate ab dem Tag seiner Ausstellung und Zusendung gültig. Der Rabatt gilt nur für die Servicegebühr und kann nicht für einen Geschenkgutschein eingelöst werden. Im Übrigen gelten für das Einlösen dieses Rabatts sinngemäß die Richtlinien dieser AGB zur Regelung von Geschenkgutscheinen.

2. Der Premium-KS kann nach dessen Bezahlung nicht mehr storniert werden, die bei dessen Buchung anfallende Gebühr in der Höhe von 15 € /5000 HUF ist nicht refundierbar. Die Inanspruchnahme der Leistungen und Vorteile des Premium-KS erfolgt unverbindlich, bei nicht erfolgter oder nur teilweiser Inanspruchnahme besteht für den Klienten jedoch weder Anspruch auf Rückerstattung, noch auf aliquote Teilrückerstattung. Die durch den Premium-KS erfassten Leistungen und Vorteile können nicht auf eine andere Buchung übertragen werden.

VI. Die Unterkunft - booking.com

1. Unterkunftsbuchungen über die Kategorie Hotels, oder als Zusatzbuchung in der Buchungsverwaltung, oder aber über an den Klienten versendete E-Mails zu einer bestehenden Buchung anderer Leistungen werden über das Unternehmen Booking.com B.V. abgewickelt, das weltweit Unterkunftsbuchungen anbietet. Die gesamte Buchung und Zahlung wird über das Buchungssystem dieses Unternehmens abgewickelt, wobei Flipo keinen Zugang zu diesen Buchungen der Klienten, zu den Zahlungsinformationen, zu Daten über die Erbringung der gebuchten Leistung oder weitere nachträglich dazugebuchte Produkten/Leistungen im Zusammenhang mit der Unterkunft hat. Bei Reklamationen bezüglich dieser Buchung von Unterkünften und anderen Leistungen hat Flipo gegenüber dem Klienten ausschließlich eine Vermittlungsrolle inne und kann nicht über einzelne Reklamationen entscheiden. Dieses Recht ist dem Unternehmen Booking.com B.V. und seinen Geschäftspartnern vorbehalten, d. h. die betreffenden Unterkunftseinrichtungen und ggf. Erbringer weiterer Leistungen. Flipo haftet nicht für den Verlauf der Buchung von Unterkünften und weiteren Leistungen, darunter auch die Bezahlung gebuchter Leistungen, die ordnungsgemäße Erbringung dieser Leistungen und ggf. weitere auftretende Entwicklungen im Zusammenhang mit der Unterkunftsbuchung. Flipo ist nicht berechtigt, Bestätigungen auf solche Art durchgeführter Buchungen auszustellen, dafür muss an das Unternehmen Booking.com B.V. oder die einzelnen Unterkunftsbetreiber oder Erbringer der Leistungen herangetreten werden.

späť na začiatok

E. GEBÜHRENTABELLE GEMÄSS DER AKTUELLEN GESCHÄFTSBEDINGUNGE

I. Informationen über den Servicegebühren der Firma Flipo

Flipo erhebt bei jedem erfolgreich ausgestellten Flugticket eine Servicegebühr für die Ausstellung des Flugtickets für die Erbringung der mit dem Abschluss des Beförderungsvertrags und mit der Beschaffung des Flugtickets verbundenen Dienstleistungen, die im Preis des Flugtickets einbezogen ist und zum Zeitpunkt der Bestellung in dem Verbraucherangebot auf der Webseite angezeigten Gesamtpreis des Flugtickets oder im Falle einer offline Bestellung in dem von Flipo zugeschickten Angebot enthalten ist. Diese Servicegebühr wird nicht zusätzlich berechnet. Der Kunde wird über die Höhe der Servicegebühr in den Unterlagen zur Begleichung und im Verkaufsbeleg informiert. Die Servicegebühr ist im Falle der Erfüllung von gesetzlichen und vertraglichen Pflichten durch Flipo nicht erstattungsfähig.

Die Gebühre nach dem Gebührentarif sind von der Firma Flipo festgelegt und beinhalten keine Gebühre, die für eine bestimmte Dienstleistung von den Lieferanten (Fluggesellschaft, Unterkunftseinrichtung, usw.) berechnet werden. Die Höhe der Gebühr des Lieferanten ist von den individuellen Bedingungen abhängig, die in den AGB des bestimmten Lieferanten festgelegt sind. Alle Gebühre für die Dienstleistungen der Firma Flipo angeführt in diesem Gebührentarif sind nicht rückzahlbar und beinhalten keine MwSt., weil diese in der Regel nicht berechnet wird. Wenn in Hinsicht auf die gesetzlichen Vorschriften die Mehrwertsteuer in Rechnung gestellt wird, wird sie zu den in dieser Tarifliste angeführten Gebühren in der aktuell geltenden gesetzlichen Höhe zugerechnet.

II. Gebühren

Irgendwelche ÄNDERUNG des Flugtickets vor/nach dem Abflug auf Anfrage des Kunden - zum Beispiel Änderung des Termins und/oder der Destination, Namensänderung bei der Tippfehler, Namensänderung nach der Hochzeit (falls es von der Fluggesellschaft bewilligt ist) und andere bewilligte Änderungen.	50.00 €
Storno-Tickets auf Kundenwunsch, die am Tag der Ausstellung gegen eine Stornogebühr freiwillig storniert werden können (sog.VOID) - gilt nicht für Billigfluglinien, außer für ausgewählte Ausnahmen	50.00 €
ÄNDERUNG des Flugtickets vor/nach dem Abflug von Seite der Fluggesellschaft, stornierte Flüge, Flugzeitänderung, usw.	0.00 €
STORNIERUNG des Flugtickets auf Anfrage des Kunden (falls es von der Fluggesellschaft bewilligt ist).	50.00 €

Zukauf eines anderen Gepäckstücks zum Flugticket	10.00 €/Stück
Beschaffung eines bestimmten Sitzplatzes für das Flugticket einer anderen als einer Billigfluggesellschaft	10.00 €
Beschaffung eines bestimmten Sitzplatzes für das Flugticket einer Billigfluggesellschaft	5.00 € /Richtung
Online-Check-in und Senden einer Bordkarte	10.00 €/beide Richtungen /Passagier
Beschaffung von Priority Boarding zum Flugticket eines Billigfluggesellschaft	10.00 €/beide Richtungen /Passagier
Sicherstellung spezieller Dienstleistungen zum Flugticket, z. B. Transport von Sportgeräten, Musikinstrumenten, eines Haustiers usw.	10.00 €/Stück
Vertragsstrafe für Zusendung den eigenmächtig aufgerundeten Preis der Bestellung von Seite des Kunden.	bis 5 € nach Höhe des aufgerundeten Preises der Bestellung

späť na začiatok